



Februar 2019

LINKSMÄHDER 78

Das Forum für Madiswil

Herausgeber: Ortsverein Madiswil in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Madiswil (inkl. Gutenberg, Kleindietwil, Leimiswil)

Mister Linksmäher

Den gleichen Namen wie diese Dorfzeitung trägt auch das traditionelle Theaterstück, welches alle zehn Jahre in Madiswil aufgeführt wird. Der Regisseur dieses grossen Spektakels im Jahr 2020 heisst Renato Cavoli.

Ab Seite 22

Bild: pb



Seite 29

Gelebte Fusion: Der neue Gemeinderat **Walter Bieri**

Bild: pb



Seite 33

Die Gemeindefinanzen voll im Griff: **Ramona Zürcher**

Bild: pb

Veranstaltungskalender bis Ende März 2019

Februar				
1.	Nothilfekurs	Samariterverein Madiswil	Schulhaus Neumatt	19 bis 22 Uhr
2.			8.30 bis 12 Uhr und	13 bis 16.15 Uhr
2.	«Föhn i de Bärge», Theater & Konzert	Männerchor Leimiswil	Schulhaus Leimiswil	20 Uhr
3.	Wake up Jugendgottesdienst	KG Team, Naomi Meierhofer	Kirche	18.30 Uhr
3.	«Föhn i de Bärge», Theater & Konzert	Männerchor Leimiswil	Schulhaus Leimiswil	13 Uhr
5.	Seniorenachmittag	Kirchgemeinde	Gemeindesaal	14 Uhr
8./9.	«Föhn i de Bärge», Theater & Konzert	Männerchor Leimiswil	Schulhaus Leimiswil	20 Uhr
9.	Vielfältiger Bauernmarkt (siehe Seite 30)	Regio-Marktplatz Madiswil AG	Ehemaliges Landgebäude	9 bis 12.30 Uhr
10.	Kirchensonntag	Beat Sannwald COM und Team	Kirche	9.30 Uhr
12.	Froueobe	Froueobeteam, Referentin: H. Hurni-Liechti	Schule Neumatt	20 Uhr
13.	Pilates Infoabend und Probelektion	Barbara Tabone (siehe Seite 31)	Zelgli-Treff	18 Uhr
15./	Turnervorstellung «Üses Schwitzerland»	Madiswiler Turnvereine	Linksmähderhalle	20 Uhr
16.	(siehe Seite 6)			
17.	Familiengottesdienst	Pfr. T. Hurni, Kat. H. Hurni und KUW 4. Klasse	Kirche	9.30 Uhr
23.	Vielfältiger Bauernmarkt (siehe Seite 30)	Regio-Marktplatz Madiswil AG	Ehemaliges Landgebäude	9 bis 12.30 Uhr
27.	Mittagessen für Senioren und Alleinstehende	Vorbereitungsteam, KG	Zelgli-Treff	12 Uhr
März				
4.	Leseabend (siehe Seite 31)	Lesekreis	Jakob-Käser-Stube, Chilespycher	19.30 Uhr
5.	Seniorenachmittag	Kirchgemeinde	Gemeindesaal	14 Uhr
9.	Vielfältiger Bauernmarkt (siehe Seite 30)	Regio-Marktplatz Madiswil AG	Ehemaliges Landgebäude	9 bis 12.30 Uhr
9.	Zimi's Hot Swing Thing (siehe Seite 8/25)	Regula und Ueli Bieri	Altes Schulhaus Wyssbach	19.30 Uhr
10.	Fasnachtsumzug (siehe Seiten 4 und 27)	Dorfbachschränzer	Start Umzug im Lingefäud	11.01 Uhr
10.	Gottesdienst mit Pfr. T. Hurni, Liturgische Singgruppe Oberaargau	Kirchgemeinde	Kirche	9.30 Uhr
12.	Lesung mit Werner Scheidegger	Ortsverein (siehe Seite 35)	Gemeindezentrum	20 Uhr
17.	Gottesdienst zum Weltgebetstag	Kirchgemeinde	Kirche	9.30 Uhr
22.	Nothilfekurs	Samariterverein Madiswil	Schulhaus Neumatt	19 bis 22 Uhr
23.			8.30 bis 12 Uhr und	13 bis 16.15 Uhr
23.	Tag der offenen Türe der Spielgruppe Zwärgliwärschtatt	Spielgruppe Madiswil	Schulhaus Leimiswil Zielackerwald (Waldsofa)	9.30 bis 11.30 Uhr 10.30 bis 12.30 Uhr
23.	Vielfältiger Bauernmarkt (siehe Seite 30)	Regio-Marktplatz Madiswil AG	Ehemaliges Landgebäude	9 bis 12.30 Uhr
27.	Mittagessen für Senioren und Alleinstehende	Vorbereitungsteam, KG	Zelglitreff	12 Uhr
Hinweis				
Jeden Mittwoch: Yoga im Gemeindehaus Interessiert? Stefanie Zaugg 062 530 06 05, Christine Zaugg 062 964 16 06				

IMPRESSUM LINKSMÄHDER

Entlastet Homeoffice die Verkehrsinfrastruktur?



Andreas Hasler,
Gemeindegemeinschafter

Mein langjähriger nun pensionierter Arbeitskollege, Finanzverwalter Kurt Wyssmann, hat sich in verschiedenen Interviews zu seinem Abschied geäußert. Ein Punkt in seinen Ausführungen war der Arbeitsweg. Weil er im Dorf Madiswil wohnte und arbeitete, konnte er den Weg ins Büro zu Fuss zurücklegen. Er sass nie im Stau und musste höchstens am Fussgängerstreifen warten, bis ein Automobilist anhielt und ihn die stark befahrene Strasse überqueren liess.

Die Pendlerströme in der heutigen Zeit sind enorm. Arbeiten und Wohnen am selben Ort sind für sehr viele leider nicht mehr möglich. Das Angebot an öffentlichem Verkehr wird laufend ausgebaut. Trotzdem sind die Züge

morgens und abends voll, Sitzplätze sind oft nicht genügend vorhanden. Auch die Strassen müssen ständig den laufenden Bedürfnissen angepasst werden. Durch das starke Befahren werden Sanierungen öfter nötig. Dies verschlingt riesige Summen an Steuergeldern. Die Gemeinde Madiswil leistet beispielsweise Beiträge für den öffentlichen Verkehr von rund CHF 300 000.– im Jahr. Davon werden mittlerweile rund CHF 60 000.– jährlich für die Bahnstation Lindenhof eingesetzt. Aktuell wird der Bahnhof Kleindietwil baulich auf den neusten Stand gebracht, der Bahnhof Madiswil wird folgen. Wir bauen Radwegverbindungen, um den schwächeren Verkehrsteilnehmenden ein sicheres Fortkommen zu gewährleisten. Der Investitionsbedarf an Schiene und Strasse wird uns auch zukünftig finanziell stark belasten. Enorm, wie viele Steuergelder ausgegeben werden, damit der Verkehr täglich rollen kann. Ich frage mich, kann das so weitergehen?

Für alle im Dienstleistungssektor Arbeitenden, welche nicht direkten

Kundenkontakt haben, sollte das Arbeiten von zu Hause aus machbar sein. Mit den heutigen Internettechnologien besteht die Möglichkeit, «Homeoffice» zu betreiben. Da sind wiederum die Arbeitgeber gefragt, neue Modelle zuzulassen. Eine weitere Option sehe ich, die Arbeitszeiten, also Arbeitsanfang und -ende flexibler zu gestalten. So wären nicht mehr alle zu den sogenannten «Stosszeiten» unterwegs.

Wie Kurt Wyssmann habe auch ich das grosse Privileg, meinen Arbeitsweg täglich zu Fuss zurückzulegen. Dies schätze ich sehr und bin dafür auch dankbar. Wenn ich bedenke, wie viel Zeit ich dadurch spare und so mit meiner Familie verbringen kann, stimmt mich das sehr glücklich. Ich wünsche mir, dass es durch entsprechende Veränderungen am Arbeitsmarkt zukünftig mehr Menschen möglich ist, weniger Zeit für den Arbeitsweg einsetzen zu müssen und dadurch auch die Verkehrsinfrastrukturen zu entlasten.



Männerchor Leimiswil

Leitung: Marc Minder

Föhn i de Bärge



Dialektstück von Paul Hartmann
in vier kurzen Bildern

Regie: Monika Minder

Konzert und Theater

2019

Samstag,	02. Februar	20.00 Uhr
Sonntag,	03. Februar	13.00 Uhr
Freitag,	08. Februar	20.00 Uhr

Zusatzvorführung	
Samstag,	09. Februar 20.00 Uhr

Reservation:
www.chor-leimis.ch
oder 062 965 25 20



**KLEINTRANSPORTE
KURIER & EXPRESSDIENSTE GREUB**

*Was auch immer Ihr Anliegen ist,
rufen Sie uns an!*



*Wir stehen Ihnen gerne kompetent und
freundlich mit Rat und Tat zur Seite!*

René Greub Wyssbach 164 CH-4934 Madiswil	T: ++41 (0)62 965 23 85 N: ++41 (0)76 331 23 85 rg-kleintransporte@sunrise.ch
--	---




FASNACHTSUMZUG
Sundi 10. März z'Madiswil

11.01 Uhr Ständli im Lingefäud

11.11 Uhr Start Umzug

11.45 Uhr Dorfzäntrum Apéro für Jedermaa
Platzkonzärt mit de Guggene

Anschliessend Chinder Kostümprämierig
Jedes kostümierte Ching überchunnt es
Gschänkli

Mir fröie üs uf Öie Bsuech
Dorfbachschränzer
Madiswil



dorfbachschraenzer.ch



P. GRAF AG

▲ Bedachungen	4937 Ursenbach
▲ Gerüstebau	Tel. 062 965 10 43
▲ Fassadenbau	4934 Madiswil
▲ Bauspenglerei	Tel. 062 965 36 83
▲ Dachflächenfenster	p.grafag@bluewin.ch
▲ Balkonbeschichtung	

www.pgraf-ag-bedachungen.ch

Aus dem Gemeinderat

Büro Wahlausschuss 2019 bis 2022

Der Gemeinderat hat für die Dauer von 4 Jahren, also für die nächste Amtsperiode der Jahre 2019 bis 2022, das Büro des Wahlausschusses bestimmt. Als Präsident wird Peter Steinegger, geb. 1960, Höhenweg 3, Madiswil, gewählt. Das Sekretariat führt Gemeindeschreiber Andreas Hasler zusammen mit seiner Stellvertretung Daniela Liechti, Verwaltungsangestellte.

Erwahrung Gemeindewahlen vom 21.10.2018

Der Gemeinderat erwahrt die Gemeindewahlen vom 21. Oktober 2018 (Rechtskraftbescheinigung) gemäss Artikel 16, Absatz 2 des Anhangs zum Organisationsreglement über Urnenwahlen und Urnenabstimmungen. Es wird festgestellt, dass

- keine Mängel zu beheben sind,
- durch die Wahl keine Unvereinbarkeiten eingetreten sind und
- die Beschwerdefrist unbenutzt abgelaufen ist.

Kreditabrechnungen; Genehmigung

Der Gemeinderat genehmigt folgende Kreditabrechnungen:

- Schulanlage Neumatt; Sanierung Nasszellen, Überschreitung: CHF 3167.30
- Feuerwehr; Mobile Notfallsperren «Lenoir», Anteil Wasserbau, Unterschreitung: CHF 967.05
- Feuerwehr; Mobile Notfallsperren «Lenoir», Anteil Steuerhaushalt, Unterschreitung: CHF 967.05
- Sanierung Färech-Bach; Unterschreitung: CHF 2343.65

Personalverordnung; Teilrevision

Der Gemeinderat hat die Artikel 8 und 9 der Personalverordnung leicht angepasst. Infolge Umstrukturierung beim Schulsekretariat kann eine Position der Entschädigungen ersatzlos aufgehoben werden. Weiter wird nun auch die Besoldung des Zustellungsbeamten für amtliche Verrichtungen in der Verordnung geregelt. In Artikel 9 mussten Ausdrücke angepasst werden. Die revidierte Personalverordnung kann bei der Gemeindever-

waltung eingesehen oder unter www.madiswil.ch, «downloads», heruntergeladen werden.

Raumpflegerin Liegenschaften Leimiswil; Ersatz Susanne Riser durch Katharina Graber

Infolge Pensionierung der Raumpflegerin Susanne Riser, für die Gemeindeliegenschaften und Mithilfe bei den Bestattungen in Leimiswil, musste die Nachfolge geregelt werden. Auf Antrag der Bau- und Planungskommission hat der Gemeinderat Frau Katharina Graber, Sonnseite 71, Leimiswil, als Ersatz für Susanne Riser gewählt. Der Gemeinderat wünscht Frau Graber für die neuen Aufgaben viel Befriedigung und freut sich auf eine gute Zusammenarbeit.

Beiträge an gemeinnützige Institutionen 2018

Für gemeinnützige Institutionen und Projekte beschliesst der Rat insgesamt Beiträge von CHF 2500.–.

Bauverwaltung

Abfall

Leider kommt es vor, dass beim Werkhof am Längermoosweg unerlaubt Kehricht deponiert wird. Die Bevölkerung wird gebeten aufmerksam zu sein und Missetäter der Bauverwaltung Madiswil zu melden.

Daten der nächsten Sonderabgaben im Werkhof

Jeden letzten Freitag im Monat (ausser Dezember) und jeweils auch jeden dritten Samstag in den Monaten März, Juni, September und Dezember ist der Werkhof am Längermoosweg 1, Madiswil, für Sonderabgaben geöffnet. Die nächsten Daten in den Monaten Februar und März sind:

- Freitag, 22. Februar 2019, 13 Uhr bis 17 Uhr

- Samstag, 16. März 2019, 9 Uhr bis 12 Uhr

- Freitag, 29. März 2019, 13 Uhr bis 17 Uhr

Baubewilligungen

In unserer Gemeinde wurden seit der letzten Publikation folgende Baubewilligungen erteilt:

- Hirschi Gertrud + Werner, Scheinenstrasse 25, Kleindietwil; Anschluss ARA, Wasserversorgung und Elektrizität sowie Einbau Luft/Wasser Wärmepumpe zu bestehender Holzheizung
- Sommer Lars, Mühlebergstrasse 33, Madiswil; Glasüberdachung bestehender Balkon
- Minder David, Urwil 26, Leimiswil; Erstellen Betonplatte mit Well-

blechüberdachung zur Lagerung von Futtermitteln

- Pneu Bösiger AG, Lotzwilstrasse 66, Langenthal; Umnutzung Lageraum in Werkstatt und Lagerraum, Änderung Vorplatzenwässerung, Grossmattstrasse 4, Madiswil

Neuer Stromtarif

Ab 1. Januar 2019 gilt wiederum ein neuer Elektrizitätstarif. Die Strompreise können wie jedes Jahr wieder den Marktverhältnissen angepasst werden und erfahren eine kleine Reduktion. Der neue Tarif kann bei der Bauverwaltung Madiswil bezogen oder unter www.madiswil.ch eingesehen bzw. heruntergeladen werden.

Madiswiler Turnvereine
präsentieren:

Üses SCHWITZERLAND

eine Ur SCHWITZIGE Turnervorstellung



FR 15.02.2019 um 20Uhr
SA 16.02.2019 um 13.30 & 20Uhr
Linksmäherhalle Madiswil

Festwirtschaft auf
"gut schwitzerische Art"
ab 18Uhr vor und
nach der Vorstellung
Barbetrieb für Nach-
schwärmer

Ihr Fahrrad-Spezialist in Madiswil

Radsport
Lafranchi

4934 Madiswil

Tel: 062 965 28 43

info@radsport-lafranchi.ch

www.radsport-lafranchi.ch



- * Reparaturen aller Marken
- * 6 Tage geöffnet !!
- * Elektrovlos / MTB / Rennvelo
- * Kindervelo / Occasionen
- * Helme / Kleider / Zubehör

königbau

madiswil

062 965 08 18 | 079 205 91 80 | info@koenigbau.ch

An- und Umbauten

Maurerarbeiten

Keramische Beläge

Verbundsteinbeläge

Tiefbauarbeiten

Gemeindeverwaltung

Änderung Gastgewerbeverordnung Kanton Bern

Der Regierungsrat des Kantons Bern hat eine Änderung der Gastgewerbeverordnung des Kantons Bern beschlossen, welche per 1. Januar 2019 in Kraft getreten ist. Unter anderem wird bei Anlässen neu der Gebrauch von Mehrweggeschirr vorgeschrieben, sofern dessen Einsatz verhältnismässig und ökologisch sinnvoll ist. Sämtliche Änderungen können in der revidierten Gastgewerbeverordnung eingesehen werden (www.madiswil.ch ► Nachrichten). Bei der Gemeindeschreiberei können entsprechende Merkblätter bezogen und Auskünfte eingeholt werden.

Briefliche Abstimmung

Jeweils am Wahl- und Abstimmungswochenende ist die Abgabe der Kuverts wie folgt möglich:

- Bis Freitag, 16 Uhr, Abgabe am Schalter der Gemeindeverwaltung
- Bis Samstag, 18 Uhr, Einwurf in den Briefkasten der Gemeindeverwaltung
- Die Postsendungen, welche bis und mit Samstag eingehen, können ebenfalls berücksichtigt werden.

Achtung: Beachten Sie bitte, dass bei der brieflichen Stimmabgabe die Ausweiskarte unterzeichnet sein muss!

Die Stimm- oder Wahlzettel sowie die Ausweiskarte sind in den entsprechenden Rückantwortkuverts zurückzusenden. Fehlt die Unterschrift oder kommt das Material im falschen Kuvert an, ist die Stimmabgabe leider ungültig!

Amphibienschutz Bürgisweyer; freiwillige Helfer

Die Volksschule Madiswil wird je nach Witterung gegen Ende Februar/Anfangs März 2019 wieder den Amphibienschutzzaun beim Bürgisweyerbad in Betrieb nehmen. Beim Aufstellen und Abbrechen des Zaunes wird das Werkhofteam behilflich sein.

Die Schülerinnen und Schüler werden danach wieder besorgt sein, die Amphibien einzusammeln und sicher über die Strasse zu bringen. Es hat sich gezeigt, dass es sehr von Nutzen ist, wenn bei Lücken in der Einsatzplanung der Schule, auf freiwillige Helfer zurückgegriffen werden kann. Pro Tag sind zwei Einsätze zu bewältigen (morgens und abends). Auf die bereits letztes Jahr im Einsatz gestandenen Helferinnen und Helfer wird zurückgegriffen. Wenn sich neue Personen angesprochen fühlen, beim Retten der Amphibien mitzuwirken oder Fragen dazu entstehen, melden Sie sich bitte bei der Gemeindeverwaltung Madiswil, Andreas Hasler (Tel. 062 957 70 70, andreas.hasler@madiswil.ch). Besten Dank für Ihre Mithilfe.

Veranstaltungskalender

Vereine und Organisatoren werden gebeten, ihre Anlässe (Konzerte, Turniere, Lottos, etc.) der Gemeindeverwaltung zu melden, falls diese im Veranstaltungskalender der Internetseite von Madiswil aufgeschaltet werden möchten. Folgende Angaben sind nötig: Art des Anlasses, Ort, Datum, Zeit und Organisator. Rufen Sie uns an (062 957 70 70) oder schreiben Sie eine E-Mail (info@madiswil.ch).

Meldepflicht

Wir bitten Sie, zu beachten, dass Adressänderungen, Wohnungswechsel, Berufs- und Arbeitgeberwechsel der Einwohnerkontrolle innert 14 Tagen zu melden sind! Die Meldepflicht obliegt auch Drittpersonen, die jemanden in Miete, Dienst oder Pflege genommen haben.

Fundbüro

Aufgefundene Gegenstände sind bei der Gemeindeverwaltung zuhanden des Fundbüros abzugeben. Die Angestellten der Gemeindeverwaltung vermitteln gerne verloren gegangene Gegenstände (Tel. 062 957 70 70).

Meldestelle Findeltiere

Wer im Kanton Bern eine Katze, einen Hund oder ein anderes herrenloses Haustier findet, muss dies dem Berner Tierschutz mitteilen. Die Meldungen können während den Bürozeiten telefonisch unter der Gratisnummer 0800 1844 00, per E-Mail (meldestelle@bernertierschutz.ch) oder per Post (Berner Tierschutz, Postfach 37, 3020 Bern) vorgenommen werden. Eigentümerinnen und Eigentümer, denen ihr Haustier abhanden gekommen ist, können sich ebenfalls an diese Stelle wenden. Ihnen steht während den Bürozeiten die kostenpflichtige Nummer 0900 1844 00 zur Verfügung. Vermisstmeldungen sind natürlich auch per E-Mail und per Post möglich.

Hundekot – Verunreinigungen

Immer wieder gehen bei der Gemeindeverwaltung Reklamationen betreffend Hundekot ein. Die Vierbeiner säubern sich nicht nur im Kulturland der Landwirte sondern auch auf Rasenflächen der Nachbarn und Spielplätzen. Streunende Hunde und auch solche in Begleitung verunreinigen fremde Grundstücke!

Einmal mehr gelangen wir mit dem Aufruf an alle Hundebesitzer/innen, die «Robi-Dog-Anlagen» zu nutzen und entsprechend den Hundekot zu beseitigen sowie den Hund nicht frei umherstreunen zu lassen! Gemäss Artikel 10 des Hundegesetzes hat, wer einen Hund ausführt, dessen Kot zu beseitigen. Verstösse werden mit einer Busse bestraft.

Informationen zum Hundegesetz im Kanton Bern

- **Aufsicht und Kontrolle:** Hunde dürfen im öffentlichen Raum nicht unbeaufsichtigt sein. Sie sind jederzeit wirksam unter Kontrolle zu halten.
- **Leine und Maulkorb:** Hunde müssen an die Leine: auf Schulanlagen, öffentlichen Spiel- und Sportplätzen, in öffentlichen Verkehrsmitteln,

Christian Zaugg

Land- und Forstbetrieb

Wir empfehlen uns:

- Gartenholzerei
- Holzerarbeiten
- Häckslerarbeiten

Verkauf von:

- Brennholz
- Holzschnitzel
- Pfähle

Christian Zaugg, Land- und Forstbetrieb
Mättenbach, 4934 Madiswil
062 965 17 27 / 079 329 52 17
a-chr.zaugg@bluewin.ch
www.zauggforstbetrieb.npage.ch



KUNSTAUSSTELLUNG

Willy Jost - Fotografie

Peter Friedli – Magie in Holz

30. Mrz – 14. Apr 2019



Zimi's Hot Swing Thing
9. Mrz 2019 / 19.30 Uhr

Gesund und stark durchs Leben

Vortrag Bruno Tanner

Mi 3. Apr 2019 / 19.30 Uhr



Jodelplausch

Franziska Wigger-Lötscher

So 14. Apr / 9.30 – 13.30 Uhr



Infos / Reservationen: www.kunstundbieri.ch
062 965 00 95

Ueli & Regula Bieri-Obrecht
Altes Schulhaus Wyssbach, 4934 Madiswil

ROHNER

Elmar Röhrner AG
6142 Gettnau
4912 Aarwangen
Telefon 041 970 10 53
www.roehner.ch

Tankanlagen und -revisionen
Beschichtungen
Tankanlagen-Rückbau
Regenwassernutzung
Beton Bohren und Fräsen

Ihre Tankanlage in besten Händen

062 965 21 37

Innenausbau Renovationen

Umbauten

Reparaturen

info@zuma-schreinerei.ch

zuma
in Holz + Form

Schreinerei

Grunholzweid 173

4934 Madiswil

an Bahnhöfen und Haltestellen sowie auf Weiden mit Nutztieren, im Naturschutzgebiet oder an von Gemeinden bezeichneten Orten. Hunde müssen einen Maulkorb tragen, wenn es angeordnet worden ist oder sie bissig sind.

- **Ausführen im Rudel:** Mehr als drei Hunde, die älter sind als vier Monate, dürfen nicht gleichzeitig ausgeführt werden. Ausnahmen sind in der Verordnung über den Tierschutz und die Hunde geregelt (www.be.ch/hund).
- **Schutz von Landschaft und Umwelt:** Hundekot ist vom Hundehalter zu beseitigen. Uneinsichtige können unmittelbar mit einer Ordnungsbusse belegt werden.
- **Haftpflicht:** Eine Haftpflichtversicherung für die Risiken der Hundehaltung mit einer Mindestdeckungssumme von drei Millionen Franken ist obligatorisch.
- **Hunde mit Aggressionsverhalten:** Vorfälle mit Hunden (z. B. Bisse) und Hunde mit übermässigem Aggressionsverhalten müssen von Ärzten, Tierärzten, Hundeausbildenden und von der Polizei dem Veterinärdienst gemeldet werden: Veterinärdienst Kanton Bern, 031 633 52 70, info.ved@vol.be.ch
- **Hunderassen:** Der Kanton Bern führt in seinem Hundegesetz keine Rassenliste.
- **Sachkundenachweis (SKN) absolvieren:** Ab 1. Januar 2017 muss der Sachkundenachweis nicht mehr

absolviert werden. Er ist jedoch auf freiwilliger Basis noch möglich. Dies gilt für den Kanton Bern. In den übrigen Kantonen können andere Regelungen bestehen.

Registrierung als Hundehalterin und Hundehalter:

- Sie sind neu Hundehalter/in: Melden Sie sich bei Ihrer Gemeinde und teilen Sie mit, dass Sie neu Hundehalter/in sind. Die Gemeinde registriert Sie in der Datenbank AMICUS. Im Anschluss erhalten Sie Ihr AMICUS-Login. Wenn Sie Ihre Personendaten oder Adresse ändern wollen, wenden Sie sich bitte wiederum an Ihre Wohngemeinde.
- Für Hunderoutiniers mit neuem Hund: Seit 1. Januar 2016 erfolgt die Registrierung von Hundehalter/-innen und Hunden in der Datenbank AMICUS (vorher ANIS). Ihr ANIS-Login gilt auch für AMICUS. Wenn Sie Ihre Personendaten oder Adresse ändern wollen, wenden Sie sich an Ihre Wohngemeinde.

Registrierung Ihres Hundes: Alle Hunde müssen fälschungssicher und eindeutig gekennzeichnet sein und in der AMICUS-Datenbank registriert werden. Dazu implantiert die Tierärztin oder der Tierarzt Ihrem Hund einen Mikrochip und registriert den Hund bei AMICUS (Erstregistrierung). Übernehmen Sie einen bereits registrierten Hund vom Verkäufer, entfällt dieser Schritt. Nach der Registrierung

erhalten Sie den Hunderausweis «Pet Card». Für Änderungen der Tierdaten wenden Sie sich bitte wiederum an Ihre Tierärztin oder Ihren Tierarzt. Weitere Informationen: www.amicus.ch. Für Hunde, die aus dem Ausland in die Schweiz gebracht werden, gilt ebenfalls die Erstregistrierungspflicht bei AMICUS durch die Tierärztin oder den Tierarzt.

Ehrenkodex für Hundehalterinnen und Hundehalter:

- Sie sind der Chef ► Die Verantwortung für einen Hund tragen stets die Hundehalterin und der Hundehalter.
- Nur unter Aufsicht ► Kinder und Hunde sollten nicht zusammen alleine gelassen werden.
- «Er macht nichts» ► Die Angst vor Hunden ist weitverbreitet. Es gilt: Bei Begegnungen mit Personen oder Artgenossen den Hund zu sich rufen und in der Nähe behalten. Bei Begegnungen mit angeleinten Hunden: Den eigenen Hund ebenfalls an die Leine nehmen.
- Bei einem Vorfall ► Wenn es zu einem Vorfall mit einem Hund kommt oder ein Mensch von einem Hund gebissen wurde: Bitte Ruhe bewahren und auf Wunsch Name, Adresse und Telefonnummer austauschen.

Weitere Informationen: LANAT Amt für Landwirtschaft und Natur, Veterinärdienst (VeD), Herrengasse 1, 3011 Bern, www.be.ch/Hund

Bild: pb





Schatztrüe

**Teigwaren, Käse,
alte Sorten Korn und Mehl,
Öl und Essig und
viel «Gluschtigs» mehr.**

Aus unserem Sortiment






Greub's Schatztrüe, Untergässli 2, 4934 Madiswil – Dienstag bis Freitag, 8:30 - 12:00 und 14:00 - 18:30 / Montag und Samstag geschlossen

Wüthrich Haustechnik AG

4936 Kleindietwil

Sanitär/Heizungen



Reparaturservice
Zentrale Staubsauger
Kernbohrungen
Solaranlagen
Boilerentkalkungen

Natel 079 687 58 91

www.wuethrich-haustechnik.ch
info@wuethrich-haustechnik.ch





ALLES RUND UMS FAHRZEUG

Ihre markenunabhängige Garage

le GARAGE

Motorgeräte und Rasenroboter






4935 Leimiswil - Tel. 062 965 19 20
www.mbuehlerco.ch - info@mbuehlerco.ch



Steuerbüro

Steuererklärung

Es ist bereits wieder soweit: Die Steuererklärung für das Jahr 2018 ist auszufüllen. Es gelten grundsätzlich folgende Fristen zur Einreichung:

- 15. März 2019
für unselbständig Erwerbende
- 15. Mai 2019
für selbständig Erwerbende

Die Gemeindeverwaltung kann bis 31. Mai 2019 eine Verlängerung bewilligen. Über diese Frist hinaus sind Gesuche um Fristverlängerungen schriftlich an die Steuerverwaltung, Dienstleistungszentrum, 3400 Burgdorf, zu richten oder online über www.taxme.ch einzugeben. Fristverlängerungen bis 15. September 2019 sind kostenlos, solche bis 15. November 2019 kostenpflichtig.

Es wird sehr empfohlen, die Steuererklärung online auszufüllen (www.taxme.ch). Das Online-Programm ist einfach aufgebaut. Die Daten lassen sich beliebige Male verändern (sofern Sie die Daten noch nicht freigegeben haben).

Unter www.taxme.ch stehen Ihnen weitere Dienstleistungen zur Verfügung wie z.B. das TaxMe-Portal (BE-Login). Nach der persönlichen Registrierung haben Sie Einsicht auf Ihr persönliches Steuermess. Wie die Steuererklärung auch immer ausgefüllt wird, wir danken den Steuerpflichtigen für die fristgerechte Einreichung der Dokumente.

Vereinfachte Veranlagung

Soweit die Verhältnisse, die zu einem Erlass der ganzen geschuldeten Steuer berechtigen, schon bei der Veranlagung bekannt sind, kann auf Antrag der Gemeinde das steuerbare Einkommen durch einen besonderen Abzug auf Null festgesetzt werden:

1. Bei rentenberechtigten Personen, die voraussichtlich dauerhaft in einem Pflege- oder Krankenhaus oder in der Pflegeabteilung eines Altersheims leben, sofern:

- die gesamten Einkünfte nach Abzug der Heimkosten weniger als 4728 Franken betragen, und
- das in der Steuererklärung ausgewiesene Vermögen bei Alleinstehenden weniger als 37 500 Franken und bei Verheirateten weniger als 60 000 Franken beträgt.

2. Bei den übrigen Personen, sofern:

- die gesamten Einkünfte das betriebsrechtliche Existenzminimum voraussichtlich dauerhaft nicht übersteigen, keine Sozialhilfeleistungen bezogen werden, und
- in der Steuererklärung kein Vermögen ausgewiesen wird. Bei rentenberechtigten Personen darf das ausgewiesene Vermögen bei Alleinstehenden 37 500 Franken und bei Verheirateten 60 000 Franken nicht übersteigen.

Der besondere Abzug ist ausgeschlossen, wenn Eigentum oder Nutznie-

Zivilstandsnachrichten

Heirat

18. Dezember
**Michèle Meister
und Lukas Meister,**
Plattenstrasse 2

sung an Grundstücken vorliegt. Der vollständig ausgefüllte Antrag auf Veranlagung nach Art. 41 StG ist zusammen mit den Formularen 1 bis 5 der Steuererklärung beim Steuerbüro der Wohnsitzgemeinde einzureichen. Nachträglich eingereichte Anträge können nicht mehr berücksichtigt werden. Die zuständige Gemeinde prüft die Voraussetzungen für den Abzug und stellt bei der kantonalen Steuerverwaltung Antrag. Ist der Antrag einmal bewilligt, das heisst die Veranlagung auf Null gesetzt, müssen in den Folgejahren die Formulare 1 bis 5 der Steuererklärung jedoch nach wie vor immer ausgefüllt und eingereicht werden. Die Veranlagungsbehörde muss von Jahr zu Jahr überprüfen können, ob sich die Verhältnisse verändert haben und die Veranlagung nach Art. 41 StG noch gerechtfertigt ist.

Grafische Gestaltung Ihrer Drucksachen

- Prospekte / Broschüren / Zeitschriften
- Inserate • Flyer / Plakate
- CD Hüllen / Booklets • Buchlayout / Cover
- Visitenkarten etc.

Grafik-Support

- Unterstützung bei Ihrem eigenen Projekt

Ihr grafisches Atelier

Sapphire Art.ch

Hanna Scheidegger
Sapphire Art.ch
Lerchenweg 8
4934 Madiswil
Tel. 062 961 08 78
Kontakt@SapphireArt.ch

Pflästerungen

Natursteinarbeiten

Maurerarbeiten

Gerne baue ich Ihnen auf den Frühling einen neuen Sitzplatz aus Natur- oder Betonsteinen.

Ralf Schadt
 Obergasse 4
 4934 Madiswil
 079 677 05 76
 ralf-schadt79@hotmail.com
 schadt-pflaesterungen.ch

Praxis für Massagen
 Gesundheits- und Sportmassage
 Körpertherapie



Narbenentstörung
 Lymphdrainage
 Med./Klassische Massage
 Medi-Tape
 APM

Stephan Jäggi
 ärztl. dipl. Masseur

Dinkelacker 1 • 4932 Gutenberg
 062 923 74 11 • 079 318 73 50
 jaeggi@praxis-fuer-massagen.ch
 www.praxis-fuer-massagen.ch

SEIT 1995 IHR ANSPRECHPARTNER FÜR IHRE HEIZUNG

 **DANIEL GRABER**
WÄRMETECHNIK GMBH

Service + Pikett: Tel. 062 961 14 36

-  **Service/Reparaturen aller Heizungsfabrikate**
-  **Heizungssanierungen**
-  **Wärmepumpen**
-  **Solaranlagen**

24 Std.
Pikettdienst
365 Tage

Hauptgeschäft/Büro: Gerberain 199, 4937 Ursenbach

Werkstatt/Lager: Daetwyler-Halle, Flugplatz, 3368 Bleienbach

www.graberheizung.ch

info@graberheizung.ch

Zivilstands- nachrichten

Geburt

11. November

Jason Alexej Kramer,
des Steven Nicola Kramer
und der Désirée Sägesser
Obergasse 30

15. November

Fiona Sofie Zulliger,
des Hanspeter Zulliger und
der Tanja Zulliger geb. Althaus
Schwangi 155

17. November

Elouan Heiniger,
des Simon Heiniger und
der Lena Heiniger geb. Gafafer
Plattenstrasse 4

Todesfälle

11. November

Hans Ulrich Hiltbrunner
geb. 1953
Untergässli 19

12. November

Annemarie Christen-Stalder
geb. 1936
Hofstrasse 6, Gutenberg

30. November

Hans Peter Braun-Stalder
geb. 1933
Moosstrasse 4, Kleindietwil

30. November

Martha Leuenberger-Meyer
geb. 1944
Bergstrasse 1, Wiedlisbach

14. Dezember

Frieda Schütz-Zaugg
geb. 1927
Bahnhofstrasse 1, Lotzwil

16. Dezember

Silvia Schütz-Lüscher
geb. 1946
Weinstegenstr. 10, Kleindietwil

Härzlechi Gratulation

**Härzlechi Gratulation au dene, wo im Februar
oder März chöi Geburtstag fiire. Mir wünsche
es schöns Fescht, Glück und gueti Gsundheit!**

98 Jahre

26. Februar

Hedwig Fausch-Sieber
Plattenstrasse 20

96 Jahre

26. März

Ernst Jäggi-Leuenberger
Obergasse 21

93 Jahre

27. März

Lina Born
Bänackerstrasse 9

92 Jahre

7. März

Marie Haldemann-Benninger
Steinhaufen 52, Leimisiwil

85 Jahre

19. Februar

Alfred Wolf
Homattstrasse 28, Kleindietwil

2. März

Hans Rudolf Küng-Schwarz
Untergässli 11A

30. März

Marie-Luise Tabone-Brink
Ringstrasse 25/27, Langenthal

80 Jahre

24. Februar

Hans Gerber
Untergässli 17

2. März

Fritz Joss-Sommer
Urwil 28, Leimisiwil

11. März

Johannes Schürch-Remund
Badstrasse 8, Gutenberg

19. März

Adelheid Gfeller-Schürch
Tulpenweg 4

26. März

Wilhelm Hess
Eichholz 8, Kleindietwil

28. März

Heidi Graber-Müller
Sonnseite 71a, Leimisiwil

75 Jahre

7. Februar

Verena Schädler-Jost
Hunzenweg 10, Kleindietwil

9. März

Hans Rudolf Fahrni-Glauser
Höhenweg 1

28. März

Elisabeth Brechbühler-Ledermann
Melchnaustasse 26

Hinweis zu den Gratulationen und zu den Zivilstandsnachrichten

Wichtig: Ist die Veröffentlichung des Geburtstagsjubiläums nicht erwünscht, muss dies der Gemeindeverwaltung mitgeteilt werden (dies betrifft auch Zivilstandsmeldungen inkl. Geburten). Wird keine Datensperre verlangt, werden die Namen fünf resp. ein Jahr später erneut aufgeführt und publiziert. Das Antragsformular für die Datensperre ist bei der Gemeindeverwaltung erhältlich. Damit werden Ihre Daten definitiv gesperrt und erscheinen nicht mehr auf der Jubilarenliste. Zudem erhalten Sie an Ihrem Geburtstag weder vom Gemeindepräsidenten noch von der Musikgesellschaft Besuch.

QUICKLINE



RENET – von Madiswilern für Madiswil

Fernsehen, Telefonieren, Surfen und Kommunizieren bestimmen unseren beruflichen und privaten Alltag. Dafür sind wir auf einen Partner angewiesen, der uns diese Dienstleistungen schnell, unkompliziert und zu attraktiven Konditionen zur Verfügung stellt.

Mit Renet befindet sich dieser Partner mitten unter uns. Die Renet AG ist ein Unternehmen der lokalen Kabelnetzbetreiber im Oberaargau, mit Sitz in Langenthal. Die Renet verfügt im Oberaargau über das absolut leistungsfähigste Kommunikationsnetz. Die starke Verankerung in der Region zeichnet Renet zusätzlich aus. Langjährige, lokale Mitarbeiter, die über ausgezeichnete Ortskenntnisse verfügen, stehen ihnen als kompetente Ansprechpersonen zur Verfügung.

Kurt Wyssmann – ist wohnhaft in Madiswil und kennt beide Seiten: Als ehemaliger Finanzverwalter von Madiswil und aktueller Verwaltungsrat der Renet AG, kennt er nicht bloss die Bedürfnisse in der Gemeinde im Bereich zeitgemässer Kommunikation, sondern weiss er auch, dass Renet dafür der geeignete Partner ist.

«Im Renet-Verwaltungsrates vertrete ich die Fernsehgenossenschaften. Durch meine Tätigkeit in Madiswil weiss ich, welchen Stellenwert eine zeitgemässe Kommunikation für eine Gemeinde hat. Als Vorstandsmitglied der Fernsehgenossenschaft Madiswil setzte ich mich dafür ein, dass unsere Kunden ab Sommer 2019 einen Glasfaseranschluss erhalten. Ich bin überzeugt, dass wir mit Renet einen idealen Partner haben, der die Anforderungen an heutige Kommunikationslösungen bestens erfüllen kann.»

RENET AG | Quickline-Shop | Langenthal

062 916 57 87 | www.renet-ag.ch

Mitteilungen der Kirchgemeinde Madiswil

Gottesdienste

Sonntag, 3. Februar 9.30 Uhr:

Gottesdienst mit Pfr. T. Hurni

Sonntag, 3. Februar 18.30 Uhr:

Wake up Jugendgottesdienst mit Naomi Meierhofer und Team

Kirchensonntag, 10 Februar

9.30 Uhr: Gottesdienst mit Beat Sannwald COM und Team, Mitwirkung der Musikgesellschaft Madiswil, anschliessend Kirchenkaffee

Sonntag, 17. Februar 9.30 Uhr:

Familiengottesdienst mit Abendmahl, mit Pfr. T. Hurni und Kat. H. Hurni, Mitwirkung der KUW 4. Klasse, anschliessend Kirchenkaffee

Sonntag, 24. Februar 9.30 Uhr:

Gottesdienst mit Pfr. F. Sommer

Sonntag, 3. März 9.30 Uhr:

Gottesdienst mit Pfr. F. Sommer

Sonntag, 10. März 9.30 Uhr:

Gottesdienst mit Pfr. T. Hurni, Mitwirkung der Liturgischen Singgruppe Oberaargau

Sonntag, 17. März 9.30 Uhr:

Gottesdienst zum Weltgebetstag, Vorbereitungsteam, anschliessend Kirchenkaffee

Sonntag, 24. März 9.30 Uhr:

Gottesdienst mit Pfr. T. Hurni, Mitwirkung des Kirchenchors Lotzwil

Sonntag, 31. März 9.30 Uhr:

Gottesdienst mit Pfr. T. Hurni, Mitwirkung der Lobpreisgruppe

Hinweise auf Gottesdienste finden sich auch wöchentlich im Anzeiger Oberaargau.

Pfarramt

Pfr. T. Hurni hat vom Samstag, 23. Februar bis am Sonntag, 3. März Ferien.

Vertretung: Pfr. Friedrich Sommer-Recrosio, Stauwehrweg 15, 4852 Rothrist, fis.hasli@bluewin.ch
062 794 35 37, 079 292 92 26

Kind und Jugend

Kirchliche Unterweisung KUW

2. Klasse:

Gruppe A

Jeden Mittwoch von 7.30 Uhr bis 8.15 Uhr im Schulhaus

Gruppe B

Jeden Freitag von 7.30 Uhr bis 8.15 Uhr im Schulhaus

3. Klasse: Dienstag von 13.30 Uhr bis 15.05 Uhr in der Pfarscheune, vierzehntäglich, *Gruppe A:* 5. und 19. Februar, 12. März und 26. März, *Gruppe B:* 12. Februar, 5. März und 19. März

4. Klasse: Freitag, 13.30 Uhr bis 15.05 Uhr in der Pfarscheune, vierzehntäglich, *Gruppe A:* 8. und 15. Februar, *Gruppe B:* 1. und 15. Februar, Sonntag, 17. Februar um 9.30 Uhr Familiengottesdienst in der Kirche Madiswil

5. Klasse: Freitag, 8. Februar und 22. Februar, 8. März und 22. März, von 15.20 Uhr bis 16.55 Uhr in der Pfarscheune

9. Klasse: Donnerstag, 14. Februar, 7. März und 21. März, von 16.30 Uhr bis 18 Uhr in der Pfarscheune
Auskunft/Verantwortliche:

2. und 9. Klasse: Pfr. T. Hurni

7. Klasse: Naomi Meierhofer

3. bis 5. Klasse: Hermine Hurni-Liechti

Voranzeige

Erlebnismittwoch

Mittwoch, 3. April, von 13.30 bis 17 Uhr, Erlebnismittwoch «Ostern» in der Pfarscheune. Alle Kinder vom grossen Kindergarten bis zur 4. Klasse sind herzlich eingeladen. Wir basteln, spielen und hören die Ostergeschichte. Anmeldung bis Freitag, 29. März, siehe Flyer

Kontakt: Hermine Hurni-Liechti, 031 771 07 22

Kinderhort

Kinder werden während der Predigt im Kinderhort betreut. Sonntag, 3. Februar, 10. März, 24. März, 31. März
Kontakt: Pfarramt, Pfr. T. Hurni, 062 965 12 54

Jungschar

Samstag, 9. Februar, 16. März und 30. März um 13.30 Uhr beim Pfarrhausstöckli. Alle interessierten Kinder ab der 2. Klasse sind herzlich eingeladen!
Kontakt: Naomi Meierhofer, 077 485 42 45

JK «Jungi Chile»

Freitag, 1. Februar, 15. Februar, 8. März und 22. März von 18.30 Uhr bis ca. 22 Uhr im Jugendraum des Dorfzentrums. 18.30 Uhr: Ankunftszeit (chill in), 19 Uhr: Programm
Alle Jugendlichen ab der 8. Klasse sind herzlich eingeladen. *Kontakt: Naomi Meierhofer, 077 485 42 45*
Aktuelle Informationen zu Jungschar und JK finden Sie ebenfalls unter www.kirchemadis.ch

Jugendhauskreis

Jeden Dienstag von 19.45-21.45 Uhr
Für weitere Informationen melde Dich!
Kontakt: Mirjam und Markus Liechti, 078 880 34 85 / 079 963 11 15

Veranstaltungen

Bibelabend

Mittwoch, 13. Februar und 27. Februar, 13. März und 27. März, um 19.30 Uhr in der Pfarscheune.
Auskunft beim Pfarramt

Froueobe

Dienstag, 12. Februar um 20 Uhr im Hortraum der Schule Neumatt.

Thema: Positive Erziehung «PEP4Kids» Wie die grosse Elternaufgabe gelingen kann.

Wie können Eltern das kindliche Verhalten so lenken, dass sie erwünschtes Verhalten konsequent loben und unerwünschtes Verhalten konsequent ablehnen und korrigieren? Auf solche und ähnliche Fragen werden Antworten gefunden. **Alle sind herzlich eingeladen, auch Männer!**
Referentin: Hermine Hurni-Liechti, Madiswil



Gut betrachtet gut.



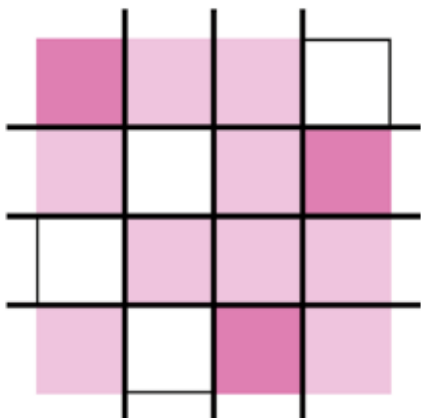
Bernerland Bank AG
 Unterdorfstrasse 9, 4934 Madiswil
www.bernerlandbank.ch

Bernerland | Bank



Tel.: 062 926 60 60 / elektrokoehler.ch

Madiswil Roggwil Langenthal



Heinz Schneeberger

Keramische Wand- und Bodenbeläge

Berg, 4933 Rütshelen

Natel 079 443 14 61

meinplattenleger@bluewin.ch

www.mein-plattenleger.ch

Herzlichen Dank ...**..allen Beteiligten und Spendern**

der Weihnachtspäckliaktion vom 9. und 10. November und vom 16. und 17. November 2018. Es wurden 83 Päckli für Erwachsene und 102 Päckli für Kinder von Madiswil nach Weissrusland gesandt. Für Transportkosten konnten CHF 500.- einbezahlt werden.

Gebet für die Gemeinde

Herzliche Einladung zum Gebet für die Gemeinde für Leiter und Interessierte, jeweils um 19.30 Uhr bis 20.30 Uhr in der Kaffeestube der Pfarrscheune. Mittwoch, 20. Februar und Mittwoch, 20. März

Liedermorgen «Lob und Dank»

Freitag, 15. Februar, 9.30 Uhr bis 10.45 Uhr im Zelgli-Treff Madiswil. Es werden Lieder aus dem Kirchengesangbuch zum Thema «Lob und Dank» gesungen. Es wirken mit: Hanni Brütsch, Klavier; Kurt Schönthal,

Bariton; Ursula Jaggi, Lesungen und Blockflöte; Pfr. T. Hurni, Liturgie; Konrad Jaggi Liedkommentare

Liedermorgen, IVCG (Internationale Vereinigung christlicher Geschäftsleute, Seniorengruppe Bern) Donnerstag, 21. März, 10 Uhr bis 11.15 Uhr im Zelgli-Treff, es werden Lieder des Vertrauens aus dem Kirchengesangbuch gesungen, Gäste sind herzlich eingeladen!

Mensch im Alter**Gottesdienste im Altersheim Lotzwil**

Freitag, 8. Februar 9.30 Uhr, Gottesdienst mit Pfr. T. Hurni
Freitag, 22. Februar 9.30 Uhr, Gottesdienst mit Pfr. I. Schulthess
Freitag, 8. März 9.30 Uhr, Gottesdienst mit Pfrn. A. Jordi
Freitag, 22. März 9.30 Uhr, Gottesdienst mit Pfr. S. Reichenbach

Gottesdienste im Zelgli-Treff

Freitag, 8. Februar, 10.30 Uhr, Gottesdienst mit Pfr. T. Hurni
Freitag, 8. März, 10.30 Uhr, Gottesdienst mit Pfrn. A. Jordi

Kaffeestube

Die Kaffeestube in der Pfarrscheune ist am Dienstag, 12. Februar, 19. Februar, 26. Februar, 12. März, 19. März und 26. März von 14 Uhr bis 16 Uhr zum gemütlichen Zusammensein bei Kaffee und Kuchen für Jung und Alt geöffnet.

Mittagessen für Senioren und Alleinstehende

Mittwoch, 27. Februar und Mittwoch, 27. März um 12 Uhr im Zelgli-Treff.
Anmeldungen: Ursula Zaugg, Tel. 062 965 02 46

Handarbeitsgruppe

Montag, 4. Februar und 18. Februar, 4. März und 18. März, von 14 Uhr bis 16 Uhr in der Kaffeestube. *Auskunft: Rosmarie Zehnder, 062 965 13 01*



Bild: pb

- Parkett
- Kork
- Linoleum
- Teppiche



Parkett + Bodenbeläge
 Grossmattstr. 2 • 4934 Madiswil
 Tel. 062 965 30 16 • Fax 062 965 30 12
 info@lustenberger-parkett.ch
 www.lustenberger-parkett.ch

**ZULLIGER Z SCHREINEREI
 HOLZBAU AG**

TEL. 062 965 31 11 • FAX 062 965 31 37 • INFO@ZULLIGERAG.CH
 TEL. 062 965 31 11 • FAX 062 965 31 37 • INFO@ZULLIGERAG.CH



Von den kleinen Details bei Schreinerarbeiten bis hin zu Gesamtlösungen bei An-, Um- oder Neubauten. Unsere Planer, Schreiner und Zimmerleute unterstützen Sie von der ersten Idee bis zur Fertigstellung Ihrer baulichen Träume. Zögern Sie nicht, und nehmen Sie mit uns Kontakt auf.



Wir bringen Holz in Form

Seniorenachmittag

Dienstag, 5. Februar um 14 Uhr im Gemeindesaal

Wir spielen LOTTO um «gluschtigi Priise». Musikalische Einlagen. Dienstag, 5. März um 14 Uhr im Gemeindesaal
Filmvorführung über das Amt Aarwangen: Der Oberaargau vor 60 Jahren – Ein Film des Lotzwiler Lehrers Fritz Junker.

Rückblick Seniorenferien 2018

Der Rückblick Seniorenferien findet am Mittwoch, 13. März, 14 Uhr im Zelgli-Treff statt.

Kollekten

Herzlichen Dank für die eingegangenen Spenden!

4. November: Gottesdienst (Reformationskollekte), CHF 232.–

11. November: Gottesdienst (christl. Ostmission, Moldavien), CHF 163.–

18. November: Gottesdienst (Indicamino), CHF 222.70

25. November: Gottesdienst (Gassenarbeit Come Back), CHF 422.75

2. Dezember: Gottesdienst (Glaube und Behinderung), CHF 213.–

9. Dezember: Gottesdienst (Schwanger-wir helfen), CHF 152.35

9. Dezember: Wake up JGD (Schwanger – wir helfen), CHF 111.20

16. Dezember: Gottesdienst (Heilsarmee), CHF 611.05

23. Dezember: Gottesdienst (Kind und Familie), CHF 112.45

24. Dezember: Gottesdienst (Synodalaratskollekte), CHF 560.65

25. Dezember: Gottesdienst (Synodalaratskollekte), CHF 226.50

Kirchliche Handlungen**Taufe**

18. November: **Janis Freiburghaus**, geboren am 30. Mai 2018, Sohn des Roland Freiburghaus und der Andrea Freiburghaus, geborene Sigrist, wohnhaft in 4955 Gondiswil, Panoramaweg 2

Lass ab vom Bösen und tue Gutes; suche Frieden und jage ihm nach! Ps 34, 15

Frieden lasse ich euch, meinen Frieden gebe ich euch. Nicht gebe ich euch, wie die Welt gibt. Euer Herz erschrecke nicht und fürchte sich nicht. Joh 14 27

Wichtige Telefonnummern**Präsident Kirchgemeinde:**

Hans-Ulrich Gfeller, 062 965 12 08

Pfarrer:

Thomas Hurni, 062 965 12 54

Sekretariat:

Susanne Schranz, 062 965 36 57

Sigristenehepaar:

Hans-Ulrich und Magdalena Leuenberger, 062 965 19 26

Jugendarbeiterin:

Naomi Meierhofer, 077 485 42 45

Katechetin:

Hermine Hurni-Liechti, 031 771 07 22

Verantwortlich für die Kirchgemeindefseiten: Hermine Hurni-Liechti

**Kirchensonntag 2019**

Der Kirchgemeinderat lädt Euch alle herzlich ein, am **Sonntag, 10. Februar 2019**, 9.30 Uhr, in der Kirche Madiswil gemeinsam den Kirchensonntag der evangelisch-reformierten Kirche des Kantons Bern zu feiern.

Das Thema:

Reichtum verpflichtet – Armut auch

*«Dein Reich komme, dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden.»
Die Überwindung der Armut ist nicht einfach ein Ziel, sondern eine Art, Gottes Liebe zu zeigen und zu helfen, dass sein Reich gebaut wird auf dieser Erde.*

Referent:

Beat Sannwald, Christliche Ostmission

Musikalische Umrahmung: **Musikgesellschaft Madiswil**

Im Anschluss an den Gottesdienst sind alle in die Pfarrscheune zum Kirchenkaffee eingeladen.

*Wir freuen uns auf Euch!
Der Kirchgemeinderat*



«Es feins Würstli vor Metzgerei Haas»

**Was macht Ihr Skitag perfekt?
Strahlender Sonnenschein, herrliche
Berge, perfekte Schneeverhältnisse
und natürlich eine gute Wurst!**

Jetzt aktuell: Landjäger, Klosterrauchwurst,
Salametti, Bureschüblig, Klosterrauchsalami,
Knoblauchwurst, Knapperli und Alpenklüber.

Wir freuen uns auf Sie!



www.kloster-metzgerei.ch

062 965 11 22

DI-FR 7.00-12.00 / 14.00-18.30

SA 7.00-15.00

Produkte der Metzgerei Haas sind am Montag und am Wochenende in der Selbstbedienungsvitrine über die Bäckerei Felber erhältlich.



Ausgezeichnetes Kartoffel-Baumnußbrot

Die gekochten Kartoffeln sorgen für eine besondere Frischhaltung. Bei der Herstellung wird viel Wert auf regionale Rohstoffe gelegt – so stammen die Kartoffeln, das Ruch-, Halbweiss- und Roggenmehl aus dem Oberaargau.

www.felberbeck.ch

062 965 40 40

MO-FR 6.00-18.30

SA 6.30-17.00

SO 7.30-17.00



Jahreslosung 2019

Wort an die Gemeinde ■ VON PFARRER THOMAS HURNI

Die Jahreslosung ist ein Bibelvers, der für jedes Jahr von der ökumenischen Arbeitsgemeinschaft für Bibellesen ausgelost wird. Er ist Leitmotto und Inspirationsquelle fürs ganze Jahr. Dieses Jahr ist es Psalm 34,15: «Suche Frieden und jage ihm nach!».

*Ein gesegnetes Jahr 2019 wünscht Ihnen
Ihr Pfarrer Thomas Hurni*

Friede, hebräisch «Schalom», meint mehr als die Abwesenheit von Streit, er umfasst die Versöhnung der Beziehung zwischen Gott und Mensch, Mensch und Mensch, Mensch und Schöpfung. Menschen können ihn nicht aus sich selbst hervorbringen und erlangen, sondern er ist ein Geschenk und eine Gabe Gottes. Der im Alten Testament verheissene Messias, der in Jesus erschienen ist, ist der Friedefürst (Jesaja 9,5), er bringt und ermöglicht den Schalom. Kol. 1,19.20 beschreibt den Gottesfrieden als Frieden durch seinen Sohn Jesus Christus folgendermassen: **«Denn es hat Gott gefallen, alle Fülle in ihm wohnen zu lassen und durch ihn alles zu versöhnen zu ihm hin, es**

sei auf Erden oder im Himmel, indem er Frieden machte durch sein Blut am Kreuz.»

Diesen Frieden, den Gott durch Jesus Christus schenkt, den sollen wir suchen und ihm nachjagen in allem, in jeder Lebenssituation, in allen Beziehungen. Er gründet in der Versöhnung, die Christus am Kreuz erwirkt hat und speist sich aus ihr. Sie ermöglicht echten tiefen Frieden mit Gott, und der verändert die Herzen, was Voraussetzung ist für Frieden und Versöhnung unter uns Menschen und unter Völkern und zwischen uns Menschen und der Schöpfung, in die wir eingebettet sind, von Gott berufen, über die Tiere fürsorglich zu regieren und die Erde zu bebauen und zu bewahren.

Wenn sich eine grosse Menge Menschen in einer Gesellschaft für den Schalom Gottes öffnet, ihn erbittet und sucht, breitet er sich aus, zum Wohl und Segen aller. Wenn sie sich ihm verschliesst, entweicht er und alles kommt hintereinander und durcheinander. Es ist für uns alle von entscheidender Bedeutung, dass so viele wie möglich tun, wozu der Vers einlädt: «Suche Frieden und jage ihm nach!»

Die Inszenierung einer Dorfsage

In einem Jahr ist es soweit: Nach zehn Jahren wird in Madiswil wieder die Linksmähder-Sage aufgeführt. Vier Vereine bilden die Spielgemeinde, welche die Geschichte vom Ueli und vom Vreneli auf die Bühne bringt. Der LINKSMÄHDER begleitet dieses Jahr die Proben zum gleichnamigen Stück und berichtet regelmässig über die Vorbereitungen für die Vorführungen, die im Jahr 2010 mehr als 6500 Besucherinnen und Besucher anlockten. Die Inszenierung der Dorfsage wird der Regisseur Renato Cavoli leiten. ■ VON PATRICK BACHMANN

Ursprünglich waren die Aufführungen des Linksmähders für dieses Jahr geplant gewesen. Doch dann wurden sie ein Jahr verschoben, weil in diesem Jahr der vom elfköpfigen Organisationskomitee (OK) für die Regie ausgewählte Renato Cavoli mit einer Inszenierung in Ruswil bereits eine andere Verpflichtung übernommen hatte. «Es hatte mich sehr gefreut, für die Regiearbeit angefragt worden zu sein. Und ich spüre eine riesige Vorfreude», sagt Cavoli. Er kennt diese Dorfsage gut und findet vor allem diese Aufführung alle zehn Jahre faszinierend. «Auf diese Art kenne ich das sonst nirgends.»

Er ist froh, Madeleine Rickenbacher-Mathys aus Huttwil und die Einheimische Karin Zulliger als Regieassistentinnen an seiner Seite zu wissen. «Ich kenne Madeleines Mutter, Madlen Mathys, welche 2000 und 2010 den Linksmähder inszeniert hat, ebenfalls sehr gut. Mit ihr verbindet mich eine jahrelange Zusammenarbeit und Freundschaft.» Er könne viel von ihrer grossen Erfahrung und ihren zwei Madiswiler Arbeiten profitieren. «Es ist eine Sage aus dem Bernbiet. Da bin ich als Luzerner froh um entsprechende Unterstützung» schmunzelt Cavoli. Madlen Mathys habe das Stück bereits entstaubt, auf dieser letzten Version könne man aufbauen. «Die Aufführung soll nicht bis 23 Uhr oder länger dauern. Trotzdem soll die Substanz gewahrt werden».

Madiswiler Casting

Noch bis April wird in den Trägervereinen nach Kandidatinnen und Kandidaten für die 31 Sprechrollen gesucht. Anschliessend folgt eine Art «Casting», aufgrund dessen Cavoli die Rollen vergibt. Angesichts der Schwierigkeit anderer Laientheater, genügend Nachwuchs zu finden, ist diese grosse Auswahl an Interessierten geradezu luxuriös. Es ist zu erwarten, dass einige Spielende der letzten Aufführung wieder auf der Bühne stehen werden. Andere werden aus Altersgründen wohl nicht mehr mitwirken können.

Doch das Hauptaugenmerk wird natürlich auf der Rollenbesetzung des Vreneli und des Ueli liegen. Das Paar steht im Zentrum der Sage; sie als Tochter des Gerichtsweibels und Gemeindevorstandes, er als dessen Knecht. Als er in einer be-

stimmten Frist mit der linken Sense ein Kreuz in die Grossmatte mähen soll, schafft er dies zwar mit letzter Kraft, bricht dann jedoch nach dem letzten Sensestreich tot zusammen. Was denkt Renato Cavoli zum Inhalt? «Die meisten Zuschauer kennen die Geschichte. Das Theaterstück lebt also nicht von der Spannung, es sollte eher gut unterhalten und berühren.» Die Sage löse Emotionen aus und tendiere, ins melodramatische abzugleiten. «Es liegt an der



Renato Cavoli, Regisseur und Drehbuchautor, vor der Linksmähderhalle, wo in einem Jahr die Aufführungen stattfinden.

Regie, dass die Inszenierung nicht deprimierend wirkt und die Leute nicht erschlagen nach Hause gehen.»

Liebhaber der Liebhaberbühne

Renato Cavoli ist in Sursee aufgewachsen und war beruflich während über 30 Jahre Redaktor bei verschiedenen Zeitungen, zuletzt beim Willisauer Boten. Parallel dazu wirkte er als freier Mitarbeiter beim Radio SRF, unter anderem als Sportberichterstatter.

Die Theaterleidenschaft wurde beim sympathischen 66-Jährigen als begeisterter Zuschauer der Emmentaler Liebhaberbühne in Burgdorf geweckt. Er beteiligte sich zusammen mit seiner Frau in der Theatergruppe seiner Wohngemeinde Schötz. Weil sich keine andere Lösung abzeichnete, übernahm er neben dem Spielen auch noch die Regie und fand Gefallen an dieser Tätigkeit. In den folgenden zwölf Jahren bearbeitete und inszenierte er für die Theatergruppe diverse Theaterstoffe. Cavoli hospitierte bei erfahrenen Regisseuren und belegte 1999 einen Dramaturgiekurs. «Seit über 20 Jahren bin ich nun als Regisseur von Laien-Theatergruppen tätig.» Das Engagement als Regisseur des Linksmähders erscheint da wie die Krönung seiner Arbeit. Es ist eher selten, dass ein Laintheater tausende von Zuschauern in seinen Bann ziehen kann.

Doch bis es soweit ist, gibt es noch viel Arbeit zu erledigen. Es braucht zahlreiche Statisten und Helfer. Das OK um die Präsidentin Christine Brügger konstituierte sich bereits

2016 und kümmert sich um die Organisation. Und ab Juli stehen zwei wöchentliche Proben an. «Es wird eine intensive Zeit werden», sagt Renato Cavoli. «Es würde mich freuen, wenn alle Beteiligten zu einer eingeschworenen Gruppe zusammenwachsen und die Zuschauer von der Spielfreude angesteckt werden.

Aufführungsrecht mit Bedingungen

Alle zehn Jahre kommt die Linksmähder-Sage zur Aufführung. Das ist so in der Vereinbarung von 1946 zwischen der Gemeinde Madiswil und dem dritten Verfasser der Geschichte, dem Dorflehrer Heinrich Künzi (1914 bis 1980), festgeschrieben. Ansonsten verliert das Linksmähderdorf die alleinigen Aufführungsrechte an der «Wappengeschichte». Jeweils fünf Vereine (Männerchor, Frauenchor, Musikgesellschaft, Damenturnverein, Turnverein) sollen gemäss Vertrag die Spielgemeinde darstellen. Inzwischen besteht die Spielgemeinde jedoch nur noch aus vier Vereinen, weil der Männer- und der Frauenchor im gemischten Linksmähderchor vereinigt sind. Im Jahr 2020 wird die Sage zum neunten Mal zu diesen Bedingungen aufgeführt.

Bis am 11. Januar 2020 der Vorhang zur Premiere aufgeht, liegt noch viel Arbeit vor den Vereinsmitgliedern. Geplant sind 16 Aufführungen in der eigens für das Theater mit einer Tribüne ausgestatteten Linksmähderhalle.

MEYER + CO. AG

| Transporte | Muldenservice
| Aushubarbeiten



4919 Reisiswil

Tel. 062 927 20 21 | www.meyertrans.ch | meyer@meyertrans.ch

Nadja Röthlisberger
eidg. dipl. Naturheilpraktikerin



Unterdorfstr. 11, 4934 Madiswil
079 483 98 92 / www.nadjaroethlisberger.ch

Anerkennung aller Krankenkassen Zusatzversicherungen



einzigartig

biofarm

HANSJÖRG ABT

Biofarmer und Weizenproduzent
aus Bünzen

Vom Schweizer Biobauern auf Ihren Tisch

Brot gibt er her und Vieles mehr. Hervorgegangen aus Getreide- und Wildgrassorten, wird Weizen seit Urzeiten kultiviert. Seine Verwendungsformen sind vielfältig, seine Nahrungseigenschaften wertvoll, sein Geschmack mild. Viele Gründe also für Biofarm und ihre Partner aus Landwirtschaft und Verarbeitung, auf beste Weizenqualität zu setzen: Sorten aus biologischer Züchtung, angebaut und verarbeitet nach den Bio Suisse-Richtlinien. Nicht nur unser Brot ist das wert.

Es gibt viel Einzigartiges
zu entdecken! **biofarm.ch**



BIO SUISSE



Bild: zvg



Bild: zvg

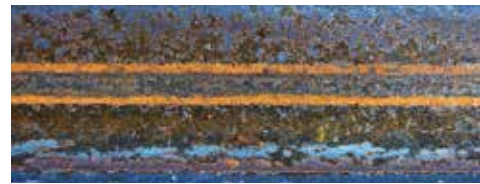


Bild: Willy Jost

Beswingt in den Frühling

Die beiden Gastgeber Regula und Ueli Bieri-Obrecht haben wiederum einen ganzen Strauss voller kulturellen Highlights gepflückt, welche den Frühling im Alten Schulhaus in Wyssbach einläuten. ■ VON REGULA UND UELI BIERI-OBRECHT

Den Start macht die Berner Band **Zimi's Hot Swing Thing** mit der Gast-Sängerin **Nicole Eggenberger**. Swing- und Zigeunerjazz sowie Chansons und Musettes bilden das Repertoire der Band um den Violinisten Marcel Zimmermann (Andi Bugs, Gitarre; Hans Ermel, Kontrabass). Lebensfreude pur schießt durch die Adern und lässt die Zuhörer den Winterschlaf abschütteln.

Zwei starke, erdverbundene Künstler im Dialog

Willy Jost aus Melchnau ist bekannt für seine lichtvollen Fotos, in denen er mit gutem Gespür die Motive in Szene setzt. Im Oberaargau, dem Jura oder in den Alpen, aber auch in fernen Ländern wie Tibet oder Nepal sucht Willy Jost «die Distanz zur Nähe sowie die Nähe zur Distanz». Er taucht in die Landschaft ein und macht deren Atmosphäre mit der Kamera sichtbar.

Als gelernter Förster hat **Peter Friedli** den Blick für die Schönheit und Würde alter Bäume. Knorrige, verbogene und verwitterte Holzstücke bearbeitet er mit Motorsäge, Winkelschleifer und Feuer, um Skulpturen mit persönlicher Ausstrahlung zu schaffen: «Jede Skulptur birgt die Magie eines ganzen Lebens in sich.»

Passend zu Urkraft der Natur zeigt **Bruno Tanner** in seinem Vortrag auf, wie Gedanken und Gefühle unsere Befindlichkeit und Gesundheit beeinflussen. In seinem neuesten Buch beschreibt er ansteckende Gesundheitsen.

Apropos: Gemeinsames Singen ist sehr gesund. **Franziska Wigger-Lötscher** steckt jede und jeden an. Beim Jodelplausch schult sie Ihre Stimme, den Atem und die Achtsamkeit. Wer Freude am Gesang hat ist willkommen.

Veranstaltungen im Überblick

7. Schulzimmerkonzert

Zimi's Hot Swing Thing & Nicole Eggenberger
Samstag, 9. März, 19.30 Uhr

Kunstaussstellung 30. März bis 14. April

Willy Jost, Melchnau, Fotografie
Peter Friedli, Escholzmatt, Magie in Holz
Freitag (16 bis 20 Uhr); Samstag & Sonntag (14 bis 18 Uhr); Vernissage: Samstag, 30. März, 18 Uhr

Vortrag «Gesund und stark durchs Leben»

Bruno Tanner, St. Erhard, Autor, Lebensberater und Mentalcoach: Mittwoch, 3. April, 19.30 Uhr

Jodelplausch & Sonntagsuppe

Franziska Wigger-Lötscher
Sonntag, 14. April, 9.30 bis 13.30 Uhr

Infos, Anmeldungen und Reservation (empfohlen):
www.kunstundbieri.ch, 062 965 00 95

GARAGE KÄSER AG
4936 Kleindietwil | Tel. 062 965 11 30 | www.garage-kaeser.ch



Wir leben Autos.

CARXPERT

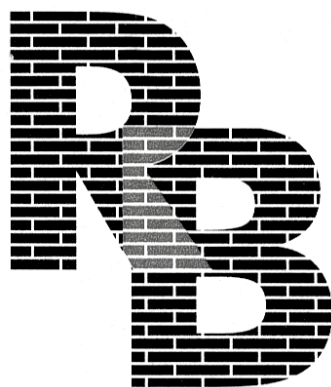


- An- und Verkauf sowie Service und Reparaturen aller Marken
- Pneu-Service
- Reifenhotel
- Prüfbereit (MFK)
- Carrosserie- und Spenglerarbeiten
- Klimageservice

Gemeinsam Mehrwert schaffen

Telefon 062 916 20 10
www.bankoberaargau.ch

 **Clientis**
Bank Oberaargau



- Maurergeschäft
- Keramische Wand- und Bodenbeläge
- Fliessestrichböden

Rupp Bruno

Adlerweg 2, 4934 Madiswil
Telefon 062 965 31 67



WOLF

Gartenbau

4936 Kleindietwil

- Planung
- Neuanlagen
- Gartenunterhalt
- Bepflanzungen
- Natur- und Betonpflasterungen
- Gartenumänderungen

Tel. 062 965 36 08 . Natel 079 414 05 04
info@wolf-gartenbau.ch • www.wolf-gartenbau.ch

Architektur Immobilien

planen bauen bewirtschaften verkaufen

aarwangen melchnau | archidenktur.ch

haldimann
+ schärer

ARCHI
DENK
TUR



Bilder: zvg

Seit 70 Jahren Frauenpower

Seit der Gründung des Frauenturnvereins Madiswil im Jahr 1948 hat sich viel verändert, doch Motivation und Freude am Sport sind stets gleich geblieben. ■ VON DAGMAR DERBORT, FRAUENTURNVEREIN MADISWIL

Jeden Montag Abend treffen sich Frauen aus Madiswil und Umgebung in der Neumattturnhalle zum gemeinsamen Fitnesstraining. Neben Aerobic, Gymnastik, Ausdauer- und Krafttraining kommt auch das Spielen nicht zu kurz. Abwechslungsreich ist das Programm der beiden Trainerinnen, die kompetent und mit viel Herzblut die Turnstunden leiten. Derzeit zählt der Verein 40 aktive Mitglieder. Gemeinsam gehen sie auf Vereinsreise und treffen sich zu Maibummel, Adventsspaziergang und Weihnachtshöck. Zudem hat der Frauenturnverein auch eine Freizeit-Volley-

ballgruppe, die sich montags abends in der Linksmäherhalle trifft.

Sowohl die Turnerfrauen als auch das Volleyballteam freuen sich auf neue Gesichter jeden Alters. Interessierte sind herzlich willkommen und das Schnuppern ist jederzeit möglich.

Kontakt

Tania Marending, Sonnmatweg 6
062 965 33 62, 079 304 72 39

Wem gehört das schönste Kostüm?

Bald ist es soweit und in Madiswil gibt wieder die Guggenmusik den Ton an. ■ VON BARBARA GRABER, DORFBACHSCHRÄNZER

Am 10. März 2019 laden die Dorfbachschränzer zu ihrem traditionellen Fasnachtsanlass ein. Nach einem Platzkonzert im Lindenfeld um 11.01 Uhr startet der Madiswiler Verein gemeinsam mit anderen Guggenmusiken um 11.11 Uhr zu einem kurzen Umzug. Die Route führt die Fasnächtler zum Schulhaus, zur Bänackerstrasse und über die Oberdorfstrasse weiter zum Dorfzentrum. Alle –

egal ob mit oder ohne Kostüm – sind herzlich eingeladen, gemeinsam mit den Dorfbachschränzern durch Madiswil zu marschieren. Im Dorfzentrum wartet anschliessend ein Apéro auf die Teilnehmenden.

Die jüngsten Fasnächtler können sich freuen: Bei der Kostümpremierung erhalten alle verkleideten Kinder eine kleine Überraschung. Das Kostüm darf frei ausgewählt werden, ein Motto wird nicht vorge-

geben. 2019 feiern die Dorfbachschränzer Madiswil ihr 33-jähriges Bestehen. Die Langenthaler Fasnacht ist für die 31 Schränzerinnen und Schränzer der Höhepunkt jeder Fasnachtsaison. Doch nicht nur das gemeinsame Musizieren, sondern auch die Geselligkeit und die Freundschaft stehen im Mittelpunkt des Vereinslebens. Neue Mitglieder sind bei den Dorfbachschränzern jederzeit herzlich willkommen.

Weitere Informationen:
www.dorfbachschaerzner.ch



Bild: zvg

METZGEREI TSCHANZ AG

Hauptstrasse 12 – 4936 Kleindietwil

Tel. 062 965 12 20

www.metzgereitschanz.ch / info@metzgereitschanz.ch



Fleisch aus der Region
Spezialitäten aus dem Küchenrauch
Super Spar Aktionen
Partyservice
Feine Menüs im Bistro Metzgerstübli



Herrmann und Zulliger AG



mit Vertrauen unterwegs

Landtechnik
4935 Leimiswil

Autotechnik
4943 Oeschenbach

*christoph
wenger*

Ihr Fachmann für:

- Sanitäre Anlagen im Um- und Neubau
- Heizungsanlagen und Sanierungen
- Wärmepumpen und erneuerbare Energien
- Spenglerei
- Planung und Ausführung

Christoph Wenger Haustechnik
Eidg. Dipl. Haustechnikinstallateur

Oberdorfstrasse 20, 4934 Madiswil
T 062 965 12 24 / F 062 965 36 45
info@wenger-haustechnik.ch

«Das beschäftigt uns noch viele Jahre»

Seit Anfang Jahr sitzt Walter Bieri neu im Madiswiler Gemeinderat. Doch er ist kein Unbekannter: 13 Jahre lang führte er mit seiner Frau das Café Ascot. Und seit rund elf Jahren ist «Wale» Bieri Geschäftsführer der «Früchte Sigrist GmbH» in Kleindietwil. ■ VON PATRICK BACHMANN

Bereits früh morgens ist Walter Bieri auf den Beinen. Der Gemüse- und Fruchtehandel bedingt ein zeitiges Aufstehen, denn die belieferten Gastbetriebe und Institutionen erwarten eine frühzeitige Lieferung der frischen Ware. Zusammen mit den sieben Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern stellt er die bestellte Ware zusammen. Im Kühlraum stapeln sich die Kisten mit Salaten, Tomaten oder Karotten. Im Lagerraum sind auf dem Tisch zahlreiche Bananen ausgebreitet. «Wir lassen sie hier reifen, um dann im gewünschten Reifegrad liefern zu können», erklärt Bieri. Als eher kleiner Handelsbetrieb sind sie nahe beim Kunden und wissen so über die individuellen Bedürfnisse und Wünsche Bescheid.

Mehrere Fahrzeuge stehen im Einsatz, um das Gemüse und die Früchte an die Restaurants, Kantinen, Altersheime oder kleinen Läden in der Region zu liefern. Wenn dann gegen Mittag die Fahrzeuge zurückkehren, beginnt für Walter Bieri die Büroarbeit. Bis spät abends treffen die Bestellungen für den nächsten Tag ein, der dann für den Betrieb wieder um 4 Uhr morgens beginnt.

Mit Schnapszahl glanzvoll gewählt

Walter Bieri und seine Frau Elisabeth führen das Handelsunternehmen seit rund elf Jahren, als sie die «Früchte Sigrist GmbH» von Maria und Kurt Sigrist übernehmen konnten. Doch auch vorher schon waren sie sich lange Arbeitstage und den Verzicht auf einige Feiertage gewohnt. Nach den üblichen Wanderjahren strandete der gelernte Koch mit seiner Frau Anfang der neunziger Jahre in Gran Canaria, bevor sie dann nach Madiswil zogen und 1995 heirateten. Sie übernahmen das Café Ascot und führten es gemeinsam 13 Jahre lang bis 2007. Es war auch die Zeit, in der sie eine Familie gründeten und drei Kinder bekamen. «Die Kinder wuchsen teilweise im Restaurant auf», erzählt Bieri.

Neben den arbeitsintensiven 6-Tage-Wochen blieb kaum Zeit für eine Vereinstätigkeit oder für Politik. Doch als langjähriger Wirt des Ascots kam der vom Emmental Zugezogene rasch in Kontakt mit den Madiswilerinnen und Madiswilern, was sich auch in seinem guten Wahlresultat vom letzten Oktober zeigte. Mit 444 Stimmen wurde «Wale» Bieri auf der Liste der Freien Wähler in den Gemeinderat gewählt. «Ich war vom Resultat überwältigt. Damit hatte ich nicht gerechnet», freut er sich. Für ihn zeigt es auch, dass der Ortsvertretungsanspruch zu Recht aufgehoben wurde, denn er ist selber ein gutes Beispiel für die Gemeindefusion: Vor zwei Jahren zog er mit der Familie vom Madiswiler Falkenweg nach Kleindietwil. Und für seinen Gemüse- und Fruchtehandel bezieht er zum Beispiel Himbeeren vom Hof der Familie Wegmüller aus Leimiswil.

Gemeindeversammlung in den Ortsteilen?

Der 50-Jährige ist im Gemeinderat für das Ressort «öffentliche Sicherheit» zuständig. «Da kann man nicht gross neue Akzente setzen, denn es läuft gut», sagt er pragmatisch. Er wolle diese Kommission auf dem hohen Niveau halten. Im Gemeinderat möchte er aber die Integration der verschiedenen Ortsteile weiter fördern. «Ich könnte mir dazu rotierende Gemeindeversammlungen oder eine Rundwanderung der Gemeindegrenze entlang vorstellen.» Die Gemeindefusion von 2011 sei ein andauernder Prozess. «Das beschäftigt uns noch viele Jahre», ist er überzeugt.

Neben seinen Pflichten im Geschäft und im Gemeinderat geniesst er die Zeit mit seiner Familie und im Haus mit dem Umschwung, den er gerne etwas wild sieht, denn ihm ist die Biodiversität wichtig. Regelmässig geht er joggen oder er ist mit dem Velo auf den umliegenden Hügeln unterwegs. Und manchmal trifft man die Familie auf einer Städtereise an. Dann ist ausnahmsweise nicht bereits früh morgens Tagwacht angesagt...



Wale Bieri im Kühlraum der «Früchte Sigrist GmbH»

Bild: pb

Lokale Produkte in der ehemaligen Landi Madiswil

Bauern-Regiomarkt



Getreidemischungen aus Spezialkulturen, Mehl, Saisongemüse, Käse und Dauerwürste. Milchschafprodukte: Käse, Fleisch und Wolle. Hausgemachte Backwaren

Verkauf am 9. und 23. Februar, 9. und 23. März
jeweils 9 bis 12.30 Uhr (Mittagessen ab 11.15 Uhr bis 13 Uhr)

**Jeden Donnerstag Mittagstisch um 12 Uhr
mit Anmeldung bei Greub's Schatztrübe (062 965 03 22)**

Verschiedene regionale Produzenten

Buremärit: Regio Marktplatz in der ehemaligen Landi Madiswil, Untergässli 2
062 965 03 22

Mit Mittagstisch!

Direktverkauf ab Haus und Hof

Produkte aus Madiswil und Umgebung



Verschiedene Sorten Burebrot, Züpfle, Tübeli und Mütschli

Dienstag 10 bis 18.30 Uhr (Brot),
Samstag 8.15 bis 17 Uhr (Brot und Züpfle)
beim Hofladen von Familie Wälchli, Steingasse 15 in Madiswil

Vreni Ammann
Sonnseite, Leimiswil, 062 965 11 43
Käthi Graber
Sonnseite, Leimiswil, 062 965 22 58

Milch, Eier, Kartoffeln, Salat, Gemüse, Früchte, Käse, Würste, Fleisch, Brot und Zopf aus Ur-Dinkelmehl und vieles mehr

Hofladen mit Selbstbedienung, Montag bis Samstag 8 bis 19 Uhr
Samstagsvormittag mit Bedienung

Biohof Badertscher
Kirchgässli 19, Madiswil, 062 965 01 64
info@bio-badertscher.ch
www.bio-badertscher.ch

Sommerhimbeeren, Lammfleisch im Mischpaket, Schafdauerwurst, Schaftrockenfleisch, Süssmost, Lavendel, Lamatrekking

Familie H. & M. Wegmüller, Eichholz 10,
Leimiswil, 4936 Kleindietwil, 062 544 62 48,
www.lavendel-erlebnis.ch

Gemüse und Früchte, Backwaren, Eier, Fleisch, Milchprodukte, Honig

Verkauf: Dienstag und Freitag 16 bis 18 Uhr, Samstag 9 bis 12 Uhr

FRISCHPUNKT (Bio-Gut)
Steingasse 24, Madiswil, 078 855 74 42
bio@frischpunkt.ch, www.frischpunkt.ch

Bio-Natura-Beef direkt ab Hof in verschiedenen Mischpaketen Zulliger's Znüniwurst, Trockenfleisch

Daten: wyssbach-beef.ch

Zulliger's Wyssbach-Beef
Bruno und Nina Zulliger, Wyssbach 148,
Madiswil, 079 758 07 01, www.wyssbach-beef.ch

Eier, Kartoffeln, Salat, Gemüse, Holzofenbrot, Backwaren

Verkauf: Jeden Mittwoch, 8 bis 11.30 Uhr

Buremärit M. Leuenberger
Melchnastr. 5, Madiswil, 062 965 19 26
(Paulihof, Madiswil)

Jede Tag fasch rund um d Uhr gits Frischprodukt vom Wälchli Buur.

**U neu bi üs ir Steigass ou no Guets vom Hof.
Im Automat si Frücht, Beeri u viu feins Säubergmachts.**

Hoflädeli Susanne & Daniel Wälchli
Steingasse 15, Madiswil, 062 965 17 29
Automat Ursula & Bernhard Wälchli
Ghürn 28, Madiswil, 079 729 63 20

Direktverkauf

Haben Sie auch einen Hofladen oder verkaufen Sie Produkte direkt von zu Hause aus? Gerne veröffentlichen wir hier Ihren Eintrag (max. 300 Zeichen). Pro Ausgabe bis 120 Zeichen CHF 10.-, bis 300 Zeichen CHF 20.- (mind. 6x pro Jahr). Änderungen des Angebots bitte jeweils bis Redaktionsschluss an redaktion@LINKSMAEHDER.ch übermitteln.

Kleinanzeigen

Haben Sie ein altes Velo rumstehen, das sie nicht mehr gebrauchen? Erteilen Sie in ihrer Freizeit gerne Englischunterricht? Sucht Ihr Verein neue engagierte Mitglieder? Gerne veröffentlichen wir Ihre Kleinanzeige. Pro Ausgabe bis 120 Zeichen CHF 10.-, bis 300 Zeichen CHF 20.- (mind. 6x pro Jahr). Auftrag oder Änderungen des Angebots bitte jeweils bis Redaktionsschluss an: redaktion@LINKSMAEHDER.ch

Zelgli-Lerchen



Wir singen im Zelglitreff am **6. und 20. Februar und am 6. und 20. März** von 9.30 bis 10.30 Uhr. Wer Freude am Singen hat, ist freundlich eingeladen mitzusingen. Wir freuen uns über neue Sängerinnen und Sänger! *Kontaktadresse: Margrit Wittwer, Kirchgässli 15, 4934 Madiswil, 062 922 17 65*

Lesekreis

Unser neuer Roman «Kranichland» der Autorin Anja Baumheier spielt in Ost-Berlin der Sechzigerjahre. Er erzählt die Geschichte zweier Schwestern, welche von Freiheit träumen. Lesen Sie die Familiengeschichte mit uns und diskutieren Sie mit am 4. März um 19.30 Uhr im Chilespycher. Wir freuen uns auf Sie!

Neu im Zelgli-Treff

Schenken Sie Ihrem Körper dynamische Stabilität durch Pilates mit Fokus Beckenboden und Faszien. Im Februar findet ein unverbindlicher Infoabend mit Probelektion statt. ■ VON VRENI SCHALLER

Die Kursleiterin Barbara Tabone setzt mit Kräftigungs- und Koordinationsübungen aus dem Pilates und dem myofaszialen Training den Schwerpunkt auf die Stabilität und Beweglichkeit. Die tiefliegende Muskulatur im Becken- und Rumpfbereich wird eingehend trainiert. Zudem verbessern Sie durch Pilates Ihre Bewegungs- und Haltungsgewohnheiten. Das Training richtet sich an Frauen und Männer jeden Alters und Fitnessgrades. Während der Stunde kann



gezielt auf Sie und Ihre Bedürfnisse eingegangen werden.

Kursleiterin Barbara Tabone ist passionierte und diplomierte Fitness- und Pilatesinstructorin. Sie wohnt in Madiswil und ist Mutter von drei erwachsenen Kindern. Bei Fragen wenden Sie sich an Barbara Tabone: 079 561 44 42

*Infoabend und Probelektion:
Mittwoch, 13. Februar 2019,
18 Uhr, im Zelgli-Treff, Madiswil*

Kunst Sport Weg 2019

Im Sommer lohnt sich ein Spaziergang in Lotzwil und Gutenberg. Denn ab Mai gibt es einen Kunstweg zu besichtigen. ■ ORTS- UND VERSCHÖNERUNGSVEREIN LOTZWIL-GUTENBURG

Der Orts- und Verschönerungsverein Lotzwil-Gutenberg führt vom 4. Mai bis 14. September 2019 wieder einen Kunstweg durch. Wie bereits im Jahr 2014 werden Kunstwerke an öffentlichen und privaten Standorten aufgestellt. Dabei werden die Bereiche «Kunst» und «Sport»



in einer Wechselbeziehung zueinander stehen. So setzen sich die Kunstwerke mit Sport auseinander und attraktive Sportarten bilden ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm.

4. Mai bis 14. September 2019

Infos auf www.lotzwilmuseum.ch



An der Volksschule Madiswil werden die Schülerinnen und Schüler aus den Ortsteilen Gutenberg, Kleindietwil, Leimiswil, sowie den Madiswiler Aussenbezirken vom Kindergarten bis zur 4. Klasse mit dem Schulbus geführt.

Zur Ergänzung unseres Transportdienstes suchen wir ab dem 1. März 2019 oder nach Vereinbarung

eine Schulbusfahrerin / einen Schulbusfahrer 6-8 Stunden/Woche

Aufgaben:

- Transport der Schulkinder morgens ca. 7.00 bis 8.20 Uhr, mittags ca. 11.45 bis 12.15 Uhr, sowie am Montag und Donnerstagnachmittag ca. 13.00 bis 13.30 Uhr und 15.00 bis ca. 16.30 Uhr
- Einmal jährlich Erstellen der Fahrpläne im Team
- Reinigung und Tanken des Fahrzeuges

Anforderungsprofil:

- Gültiger Fahrausweis Kategorie D1 und den Fähigkeitsausweis CZV oder die Bereitschaft, diesen innerhalb eines Jahres zu erwerben
- Freude im Umgang mit Kindern
- Durchsetzungsvermögen
- Zuverlässigkeit und Pünktlichkeit
- Bereitschaft, bei Bedarf zusätzliche Fahrten zu übernehmen

Unser Angebot:

- Selbständige und verantwortungsvolle Aufgabe
- Anstellung im Stundenlohn gemäss Personalreglement der Gemeinde Madiswil

Wir freuen uns, Sie kennen zu lernen.

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an Volksschule Madiswil, Schulleitung, Neumattweg 10, 4934 Madiswil. Für weitere Informationen steht diese Ihnen gerne zur Verfügung. Telefon 062 965 16 26 oder schulleitung@schule-madiswil.ch



TCM Oberaargau

Traditionelle Chinesische Medizin

Wir sind ganz in Ihrer Nähe – und für Sie da

Die verschiedenen Methoden der Chinesischen Medizin überzeugen mit nachhaltigen Erfolgen



Speziell für Kinder

- ADHS
- Atemwegs-, Haut-, Verdauungsstörungen
- Allergien

- Heuschnupfen, Asthma, Husten
Bronchitis
- Neurodermitis, Ekzeme, Allergien
- Kinderwunsch
- Reizdarm, Verdauungsprobleme
Colitis
- Blasenentzündung
- Migräne, Hörsturz, Tinnitus
- Nervosität, innere Unruhe
Depressionen
- Schlafstörungen
- Wechseljahresbeschwerden
- Rücken-, Nacken- und Schulterschmerzen
- Kniebeschmerzen, Hüft-Arthrose und
sonstige Beschwerden im
Bewegungsapparat, rheumatische
Erkrankungen
- Herz- und Kreislauferkrankungen

Unsere Praxen (Krankenkassen anerkannt)

Huttwil

Gesundheitszentrum Huttwil, SRO AG
Spitalstrasse 51
4950 Huttwil
Tel. 062 959 62 44

Herzogenbuchsee

PanoramaPark, SRO AG
Stelliweg 24
3360 Herzogenbuchsee
Tel. 062 955 52 70

Zentrale 062 922 91 87

Sprechstunde

Niederbipp

Gesundheitszentrum Jura Süd, SRO AG
Anternstrasse 22
4704 Niederbipp
Tel. 032 633 72 01

Langenthal

Spital Personalhaus, SRO AG
Untersteckholzstrasse 19
4900 Langenthal
Tel. 062 916 46 60

www.tcmoberaargau.ch

Montag bis Freitag 08.00 – 12.00 Uhr / 14.00 – 18.00 Uhr

«Ich mag die Logik der Mathematik»

Seit Dezember betreut Ramona Zürcher die Finanzen der Einwohnergemeinde Madiswil. Sie sei eher ein Zahlenmensch und schätze die Logik in der Mathematik und in der Buchhaltung. ■ VON PATRICK BACHMANN

An der Gemeindeversammlung vom 4. Dezember 2018 gab es für den abtretenden Finanzverwalter Kurt Wyssmann «Standig Ovations». Die Madiswiler Bevölkerung schätzte den gewissenhaften und verlässlichen Finanzverwalter, der über 37 Jahre in der Gemeindeverwaltung tätig war. Die aktuellen Zahlen und das Budget 2019 präsentierte an der Gemeindeversammlung bereits seine Nachfolgerin Ramona Zürcher. Sie tat es so abgeklärt, «als hätte sie dabei schon Routine», wie die scheidende Gemeindepräsidentin Vreni Flückiger danach lobend anmerkte.

Ideale Kombination von Theorie und Praxis

Die Fussstapfen, in welche Ramona Zürcher tritt, sind gross. «Ich hoffe, ich kann den Erwartungen gerecht werden», sagt die 24-Jährige. «Es braucht sicher etwas Zeit, bis ich den ganzen Überblick habe und ich bitte um Verständnis, wenn ich mal was nicht gleich aus dem Ärmel schütteln kann». Sie hat das Selbstvertrauen, dieser Aufgabe gewachsen zu sein. Und vor allem hat sie das fachliche Wissen: Nach einer

KV-Lehre bei der Gemeindeverwaltung Huttwil war sie vier Jahre als stellvertretende Finanzverwalterin bei der Gemeindeverwaltung Sumiswald tätig. Ramona Zürcher hat im Frühjahr 2018 den Fachausweislehrgang als Gemeindefachfrau abgeschlossen und begann anschliessend die Führungsausbildung bernisches Gemeindefachfrau. Bis 2020 absolviert sie den Diplomlehrgang für bernische Finanzverwalterinnen. «Es ist gut, dass ich während dieser Ausbildung das Gelernte auch gleich in der Praxis anwenden kann.» Eigentlich wollte sie erst nach dieser Weiterbildung eine neue Herausforderung suchen. «Doch dann bot sich diese Möglichkeit in Madiswil. Für mich war es die optimale Gelegenheit. Die Gemeinde ist gross genug für ein breites Spektrum an Aufgaben; aber sie ist auch nicht zu gross.»

Zahlenmenschen

Ramona Zürcher lebt noch bei den Eltern in Gondiswil. Sobald die Einarbeitungszeit vorbei ist, werde sie sich für einen neuen Wohnort umsehen. Sicher sei für sie, dass sie in der Region bleiben möchte. Auch Madiswil wäre als neuer Lebensmittelpunkt nicht ausgeschlossen, sagt sie schmunzelnd. Bisher kannte sie Madiswil eher nur von der Durchfahrt und natürlich von der Rüebechilbi.

Wenn Sie Ramona Zürcher sehen, kann es übrigens sein, dass sie nicht grüsst. Dies liegt aber nicht daran, dass sie unfreundlich wäre; es liegt daran, dass Ramona eine Zwillingsschwester hat. «Es gibt natürlich ab und zu Verwechslungen. Bei Leuten, die mich gut kennen, passiert das aber kaum noch.» Doch nicht nur die Äusserlichkeiten sind ähnlich – auch die Schwester und sogar die Cousinen seien eher «Zahlenmenschen».

Teampayerin

Schon in der Schule war Ramona Zürcher in Mathematik besser als in Sprachen. «Eins plus eins ist immer zwei. Ich mag die Logik der Mathematik. Auch in der Buchhaltung habe ich ein konkretes Resultat und sehe, ob es stimmt oder nicht.» Vielleicht liege es auch daran, dass sie ein exakter Mensch sei und die Genauigkeit schätze.

Die Zukunft hingegen nimmt sie, wie es sich ergibt. Sie hat keine langfristigen Pläne. Momentan bleibt neben dem verantwortungsvollen Job und der Weiterbildung ohnehin nicht viel freie Zeit. Sie hofft aber trotzdem, diesen Winter ab und zu mit den Skiern oder dem Snowboard auf die Piste gehen zu können. Zudem ist sie im Regio Volleyteam aktiv. Sie ist Teamverantwortliche des zweiten Damen-Teams und spielt selber in der Position der Zuspielerin. Ramona Zürcher ist also sportlich wie auch beruflich eine richtige Teampayerin.



Ramona Zürcher ist die neue Finanzverwalterin in Madiswil. Daneben wird sie zusätzlich Kassiererin der Fernsehgenossenschaft Madiswil und des Hochwasserschutzverbands.

Hilfe oder Beratung im Alltag

- **Benötigen Sie Entlastung in der Betreuung Ihres Kindes mit Behinderung?**
- **Können Sie das verlangte Depot für die neue Wohnung nicht einfach so bezahlen?**
- **Kommen Sie In einem IV-Verfahren nicht weiter?**
- **Möchten Sie trotz Behinderung selbständig wohnen?**

Solche und zahllose weitere Fragen haben Menschen mit Behinderung und ihre Angehörigen in ihrem Lebensalltag.

Die Sozialberaterinnen der Pro Infirmis kennen die Antworten und können weiterhelfen. Pro Infirmis ist die grösste Fachorganisation für Menschen mit Behinderung in der ganzen Schweiz. Sie berät, begleitet und unterstützt Menschen mit Behinderung, ihre Angehörigen und Fachpersonen. Die Organisation ist politisch unabhängig und konfessionell neutral und sie finanziert ihre Arbeit mit Beiträgen der öffentlichen Hand (Leistungsverträge) sowie mit Spenden und Legaten.

Die Beratungen stehen Menschen mit Behinderung (oder bei denen eine Behinderung absehbar ist) offen, sowie deren Angehörigen von Geburt an bis zum AHV-Alter.

Die Dienstleistungen der Pro Infirmis

- Sozialberatung
- Assistenzberatung
- Begleitetes Wohnen
- Case Management
- Finanzielle Direkthilfe
- Fachberatung

Die Beratungen sind kostenlos, freiwillig und vertraulich. Sie finden nach Vereinbarung auf der Beratungsstelle statt. Hausbesuche sind in Ausnahmefällen möglich. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Pro Infirmis unterstehen der Schweigepflicht.

Wie erreichen Sie Pro Infirmis?

Telefon: 058 775 14 55,
E-Mail: bula@proinfirmis.ch
www.proinfirmis.ch

Pro Infirmis, Beratungsstelle Emmental-Oberaargau
Poststrasse 10, 3401 Burgdorf
*Beratungen in Aussenstellen in Langenthal
und Langnau möglich*

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag: 8.30 bis 12 Uhr
Montag bis Donnerstag: 14 bis 16.30 Uhr
Freitag: 14 bis 16 Uhr
(Termin für Beratung nach telefonischer Vereinbarung)

pro infirmis



Überall für alle

SPITEX
Lotzwil und Umgebung

Unser Ziel ist, Sie fachkompetent zu betreuen, sei es in der Pflege wie auch in der Hauswirtschaft.

Unsere Betreuungsgebiete sind:

Lotzwil, Madiswil / Gutenberg, Bleienbach, Obersteckholz, Rütschelen

Wir unterstützen Sie in allen Bereichen des täglichen Lebens:

Zu Hause, nach dem Spitalaufenthalt, REHA oder zur Entlastung in der Familie

Wir bieten und/oder vermitteln: **Grundpflege / Behandlungspflege / Palliativpflege / Psychiatriepflege / Hauswirtschaft / Mahlzeitendienst / SRK-Fahrdienste**

Nehmen Sie unverbindlich Kontakt mit uns auf. Gerne geben wir Ihnen Auskunft! Tel. Nr. 062 922 18 60 oder info@spitexlotzwil.ch





Einladung zur

Lesung von Werner Scheidegger

aus seinem neuesten Buch «Begegnung am Limes»

Grenzüberschreitungen – Erlebnisse und Gedanken eines Grenzgängers

Dienstag, 12. März 2019

20 Uhr im Gemeindezentrum Madiswil

Gemeindesaal, 2. Stock (Lift vorhanden), anschliessend Apéro

freier Eintritt (Kollekte zur Deckung der Unkosten)

Erinnern Sie sich noch? Der Limes war der Grenzwall zur Sicherung der Aussengrenze des Römischen Reiches. Es gibt geografische Grenzen, aber auch solche in unserem Denken und Handeln.

Grenzen geben Sicherheit: Wenn sie einen zu sehr einengen, muss man sie manchmal überschreiten, damit etwas Neues, etwas Besseres entstehen kann. Dazu braucht es Mut, denn Unbekanntes macht Angst. Erfährt man mit unkonventionellen Gedanken Ablehnung, Ausgrenzung oder Akzeptanz?

Werner Scheidegger schreibt in seinem Buch von eindrücklichen, teils auch erschütternden Erlebnissen am Eisernen Vorhang in der DDR nach der Wende 1989 und schildert alltägliche und heitere Begebenheiten im eigenen Dorf. Er ist der Grenzgänger, der Grenzen überschreitet, kritische Fragen aufwirft und zum Denken anregt.



Adventsfenster – wie weiter?

Der Ortsverein bedankt sich ganz herzlich für die originellen und mit Hingabe gestalteten Adventsfenster 2018. Die Zukunft der Adventsfenster steht aber in den Sternen.

Wieder gab es im Dezember viele schöne Adventsfenster zu sehen. Zahlreiche Mitbürgerinnen und Mitbürger nutzten die Gelegenheit für anregende und freundschaftliche Gespräche.

In den vergangenen sieben Jahren hat Elsbeth Biedert den Madiswiler Adventskalender zusammengestellt. Sie hat keine Mühe gescheut, immer wieder Leute zum Mitmachen zu motivieren. Leider wird sie diese Arbeit nicht mehr weiterführen. Für ihren wertvollen und unermüdlichen Einsatz danken wir ihr ganz herzlich. Der Vorstand des Ortsvereins ist der Meinung, dass wir in diesem Jahr eine Pause einlegen und auf einen Adventskalender verzichten werden. Gerne können Sie sich zu diesem Thema äussern und eine E-Mail senden (info@ortsverein-madiswil.ch) oder einen Brief schreiben (Elisabeth Stauffer, Dorfstrasse 7, 4932 Gutenberg).



Voranzeige

Gedenkanlass zum 50. Todestag von Jakob Käser

- **Schmied und Mundartdichter**
- **Berner Literaturpreisträger (1954)**
- **Ehrenbürger von Madiswil (1968)**
- **«eine vo üs»**

Freitag, 14. Juni 2019

19.30 Uhr

in der Kirche Madiswil

LINKSMÄHDER-Wettbewerb

Zu gewinnen:
Gutschein
im Wert von
CHF 30.–



Finden Sie heraus, wo das Bild aufgenommen wurde und gewinnen Sie einen Einkaufsgutschein der Biofarm!

Bildrätsel LINKSMÄHDER 78: «Das Fenster zum Hof»

Der Titel des berühmten Spielfilms von Alfred Hitchcock passt zu diesem Fenster wohl nur bedingt. Und doch stellt sich jetzt auch hier ein Rätsel: Wo ist das Fenster zu finden? Unter den richtigen Einsendungen verlosen wir einen 30-Franken-Gutschein der Biofarm in Kleindietwil. Er kann direkt bei der Biofarm eingelöst werden. Antworten bis spätestens 1. März mit untenstehendem Talon oder auf www.LINKSMAEHDER.ch/wettbewerb



Bilder:pb

Wettbewerb

DER GUTSCHEIN KANN ZUM BEISPIEL EINGELÖST WERDEN FÜR:



Neu im Sortiment! Dinkelkleie aus Schweizer Dinkel – natürlich mit der Knospe. Mit Dinkelkleie kann man vielerlei Gerichte sinnvoll, gesund und schmackhaft anreichern. Fein ist die Dinkelkleie besonders im Quark oder Joghurt sowie auch in Kombination mit Früchten. Erhältlich im Biofachgeschäft, beim Detaillisten oder bei uns im Laden in Kleindietwil.
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8 bis 12 Uhr und 13.30 bis 17 Uhr.

Auflösung des Bildrätsels aus dem LINKSMÄHDER 77:



Bilder:pb

Das Bildrätsel scheint schwierig gewesen zu sein, denn es trafen lediglich zwei richtige Antworten ein. Das unbenutzte Holzschild hängt am Zaun des Tiergeheges in Gutenberg, gleich neben dem Bahnhof. Den Standort gewusst und gewonnen hat **Margrit Rickli**, Dorfstrasse 19, Gutenberg. Herzliche Gratulation!

Und zuletzt noch dies:

In Kleindietwil war im Januar das erste «Gilet jaune» (auf vier Beinen) zu sighten; schwappt jetzt diese französische Protestbewegung auch in den Oberaargau über?



WETTBEWERB LINKSMÄHDER 78

Meine Lösung:

Einsenden an: Redaktion LINKSMÄHDER, Patrick Bachmann, Flurweg 1, 4936 Kleindietwil, redaktion@LINKSMAEHDER.ch oder bei der Gemeindeverwaltung abgeben.

Vorname

Name

Adresse

E-Mail oder Telefon

Einsendeschluss: 1. März 2019